

Köln kommt – Spitzen-spiel im Volkspark

Sport

© Public Address

HS BauTeam
seit 1985
entwickeln • planen • bauen

Wir suchen Grundstücke für unsere Bauinteressenten!

Wir beraten Sie – professionell und courtagefrei!

T. 04101/59 40-0
www.hs-bauteam.de

Abschied von Kirchenmusikerin Katharina Grulke Seite 4

Klimaforscher Prof. Latif klärte auf im STADDI Seite 16

Ihr Getränkemarkt mit super Service + Erlebnis!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 17.01. - 23.01.2025

VIVA CON AQUA 12x0,7l 3 79	hella 12x1,0l 5 99	BIONADE 12x0,33l 8 99
Bitburger Six-Pack 6x0,33l 3 99	JEVER 6x0,33l 5 49	Bayreuther 20x0,5l 13 99

Luruper Nachrichten

040/831 60 91
FAX 832 28 61
15.01.2025 - 70. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Lurup · Schenefeld · Osdorf · Flottbek Iserbrook · Halstenbek · Eidelstedt · Bahrenfeld und Umgebung

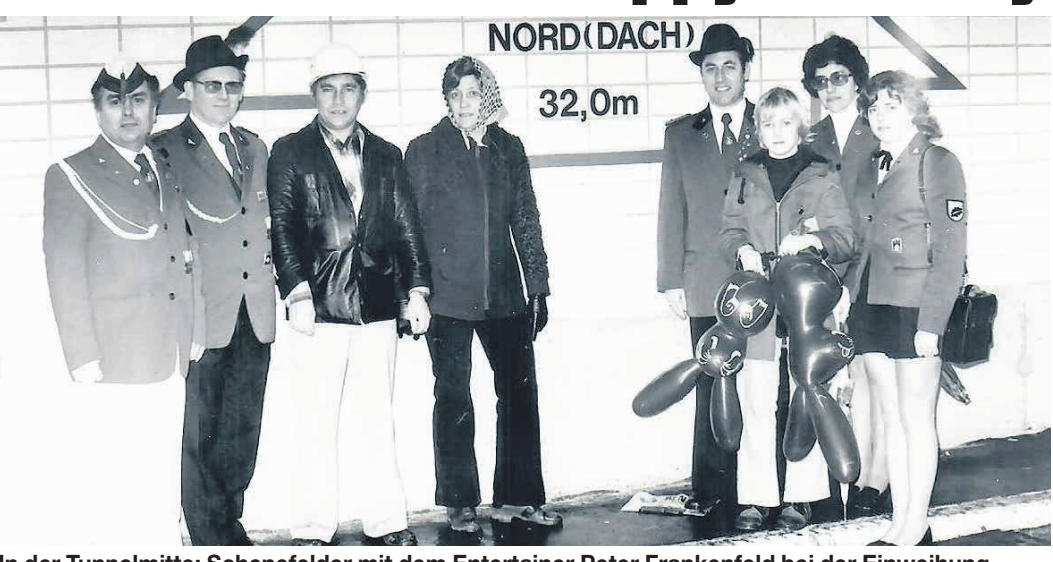
west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

040 84055779
Lornsenstraße 86 | 22869 Schenefeld

50 Jahre Neuer Elbtunnel – Happy Birthday

„Zum Geburtstag – viel Glück“ heißt es in einem Lied, das zu Geburtstagen gerne gesungen wird. Anlässlich der Feierlichkeiten zum 50sten Jubiläum des neuen Elbtunnels am vergangenen Freitag, den 10. Januar, müsste man eher wünschen: „Zum Geburtstag – kein Stau“, denn das ist es, was man sich wünscht, was aber jeder spontan mit dem Elbtunnel assoziiert: Stau! Der Neue Elbtunnel, ein Schlüsselbauwerk der Autobahn A7 und eine der bedeutendsten Verkehrsverbindungen Deutschlands, feierte seine 50-jährige Inbetriebnahme: Am 10. Januar 1975 wurde er durch den damaligen Bundeskanzler Helmut Schmidt und den Ersten Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Hans-Ulrich Klose, eröffnet. Etwa zwei Wochen zuvor -vom 26. bis 30. Dezember 1974- feierten 600.000 Hamburgerinnen und Hamburger ein Tunnelfest



In der Tunnelmitte: Schenefelder mit dem Entertainer Peter Frankenfeld bei der Einweihung

unter der Elbe. Sie wollten das neue Bauwerk besichtigen, bevor der neue Elbtunnel für den Autoverkehr freigegeben wurde.

rcf
(Ausführlichere Informationen im Innenteil dieser Ausgabe.)

FÜR MEHR NETTO!

SÖREN PLATTEN

FÜR ALTONA IN DEN BUNDESTAG.

Immer ansprechbar: 0176 - 615 56 026

SPD Soziale Politik für Dich.

Dr. Kaja Steffens

Ihre Bundestagskandidatin für Altona

Unser Land braucht wieder eine verlässliche Regierung!

CDU

ALLE STIMMEN CDU

Schenefelder waren bei der Elbtunneleinweihung dabei



Akteure des damaligen Spielmannzugs der Schießsportgemeinschaft Schenefeld musizierten



Der damalige Vorstand des Schenefelder Spielmannzuges mit Peter Frankenfeld

Restaurant Reitstall Klövensteen

Liebe Gäste,

Wir freuen uns Sie ab dem 16. Januar mit unseren neuen Öffnungszeiten wieder begrüßen zu dürfen.

Januar bis September:
Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr - Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Oktober bis Dezember:
Dienstags ab 17:00 Uhr (Küche bis 20:30 Uhr) - Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr
Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Alle Feiertage sind ebenfalls geöffnet (auch wenn es ein Montag oder Dienstag ist, der darauffolgende Tag ist dann der Ruhetag).
Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

Im Januar und Februar bieten wir zu unserer aktuellen Speisekarte weitere Leckereien rund um die Kartoffel an. Ebenso haben wir auch für den schnellen Hunger regelmäßig wechselnde Tagesangebote, insbesondere für die Mittagszeit.

Für alle, die noch in nachweihnachtlicher Stimmung sind oder im Dezember keine Gelegenheit hatten, bieten wir auf Vorbestellung weiterhin die ganze Gans, sowie die ganze Ente und halbe Ente bei uns im Restaurant an.
Bitte bestellen Sie ganze Tiere mindestens 2 Tage im Voraus.

Wir freuen uns Sie bald wieder willkommen zu heißen und wünschen eine schöne Zeit.

Ihre Familie Ambratis
und das Team des Restaurant Reitstall Klövensteen

Restaurant Reitstall Klövensteen
Uetersener Weg 100 · 22689 Schenefeld
Tel.: 040/8306992 · info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montagehelfer Teil- oder Vollzeit gesucht

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie
- Markisen - Insektenschutz - Überdachungen -

thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder

glaserei

800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff
22525 Hamburg • Volksparkstraße 65

SPORTS club
SCHENEFELD

DEIN START 2025

29,90€ statt 49,90€

MONATLICH KÜNDBAR
NUR FÜR DIE ERSTEN 50 ANMELDUNGEN

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 040 - 555558 09
Kiebitzweg 2 - 22869 Schenefeld - www.sports-club.de

Köln kommt – Spitzen-spiel im Volkspark

Sport

© Public Address

HS BauTeam
seit 1985
entwickeln • planen • bauen

Wir suchen Grundstücke für unsere Bauinteressenten!

Wir beraten Sie – professionell und courtagefrei!

T. 04101/59 40-0
www.hs-bauteam.de

Abschied von Kirchenmusikerin Katharina Grulke Seite 4

Klimaforscher Prof. Latif klärte auf im STADDI Seite 16

Ihr Getränkemarkt mit super Service + Erlebnis!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 17.01. - 23.01.2025

VIVA CON AQUA 12x0,7l 3 79	hella 12x1,0l 5 99	BIONADE 12x0,33l 8 99
Bitburger Six-Pack 6x0,33l 3 99	JEVER 6x0,33l 5 49	Bayreuther 20x0,5l 13 99

Osdorfer KURIER

☎ 040/ 831 60 91
FAX 040 / 832 28 61
15.01.2025 - 70. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Osdorf • Lurup • Schenefeld • Flottbek Iserbrook • Halstenbek • Eidelstedt • Bahrenfeld und Umgebung

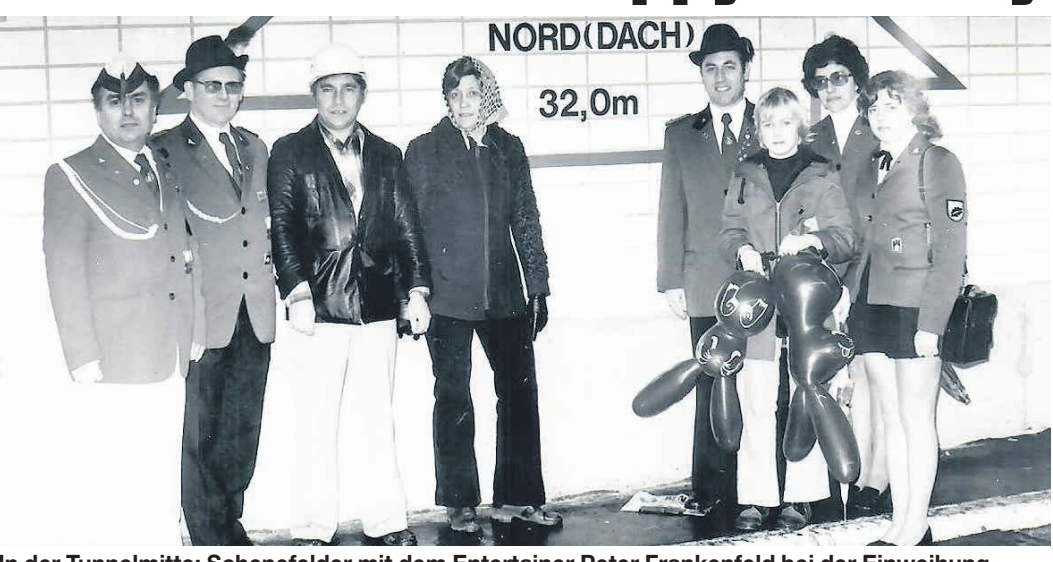
west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

☎ 040 84055779
WWW.WESTIMMOBILIEN.DE | Lornsenstraße 86 | 22869 Schenefeld

50 Jahre Neuer Elbtunnel – Happy Birthday

„Zum Geburtstag – viel Glück“ heißt es in einem Lied, das zu Geburtstagen gerne gesungen wird. Anlässlich der Feierlichkeiten zum 50sten Jubiläum des neuen Elbtunnels am vergangenen Freitag, den 10. Januar, müsste man eher wünschen: „Zum Geburtstag – kein Stau“, denn das ist es, was man sich wünscht, was aber jeder spontan mit dem Elbtunnel assoziiert: Stau! Der Neue Elbtunnel, ein Schlüsselbauwerk der Autobahn A7 und eine der bedeutendsten Verkehrsverbindungen Deutschlands, feierte seine 50-jährige Inbetriebnahme: Am 10. Januar 1975 wurde er durch den damaligen Bundeskanzler Helmut Schmidt und den Ersten Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Hans-Ulrich Klose, eröffnet. Etwa zwei Wochen zuvor -vom 26. bis 30. Dezember 1974- feierten 600.000 Hamburgerinnen und Hamburger ein Tunnelfest



In der Tunnelmitte: Schenefelder mit dem Entertainer Peter Frankenfeld bei der Einweihung

unter der Elbe. Sie wollten das neue Bauwerk besichtigen, bevor der neue Elbtunnel für den Autoverkehr freigegeben wurde.

rcf
(Ausführlichere Informationen im Innenteil dieser Ausgabe.)

FÜR MEHR NETTO!

SÖREN PLATTEN

FÜR ALTONA IN DEN BUNDESTAG.

Immer ansprechbar: 0176 - 615 56 026

SPD Soziale Politik für Dich.

Wieder nach vorne

Dr. Kaja Steffens

Ihre Bundestagskandidatin für Altona

Unser Land braucht wieder eine verlässliche Regierung!

ALLE STIMMEN CDU

CDU

Schenefelder waren bei der Elbtunneleinweihung dabei



Akteure des damaligen Spielmanszugs der Schießsportgemeinschaft Schenefeld musizierten



Der damalige Vorstand des Schenefelder Spielmanszuges mit Peter Frankenfeld

Restaurant Reitstall Klövensteen

Liebe Gäste,

Wir freuen uns Sie ab dem 16. Januar mit unseren neuen Öffnungszeiten wieder begrüßen zu dürfen.

Januar bis September:
Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr - Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Oktober bis Dezember:
Dienstags ab 17:00 Uhr (Küche bis 20:30 Uhr) - Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr
Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Alle Feiertage sind ebenfalls geöffnet (auch wenn es ein Montag oder Dienstag ist, der darauffolgende Tag ist dann der Ruhetag). Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

Im Januar und Februar bieten wir zu unserer aktuellen Speisekarte weitere Leckereien rund um die Kartoffel an. Ebenso haben wir auch für den schnellen Hunger regelmäßig wechselnde Tagesangebote, insbesondere für die Mittagszeit.

Für alle, die noch in nachweihnachtlicher Stimmung sind oder im Dezember keine Gelegenheit hatten, bieten wir auf Vorbestellung weiterhin die ganze Gans, sowie die ganze Ente und halbe Ente bei uns im Restaurant an. Bitte bestellen Sie ganze Tiere mindestens 2 Tage im Voraus.

Wir freuen uns Sie bald wieder willkommen zu heißen und wünschen eine schöne Zeit.

Ihre Familie Ambratis
und das Team des Restaurant Reitstall Klövensteen

Restaurant Reitstall Klövensteen
Uetersener Weg 100 • 22689 Schenefeld
Tel.: 040/8306992 • info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montagehelfer Teil- oder Vollzeit gesucht

Schenefelder Landstr. 281 • 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 • Fax: 870 10 80 • www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie
- Markisen - Insektenschutz - Überdachungen -

thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder

glaserei

800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff
22525 Hamburg • Volksparkstraße 65

SPORTS club
SCHENEFELD

DEIN START 2025

29,90€ statt 49,90€

MONATLICH KÜNDBAR
NUR FÜR DIE ERSTEN 50 ANMELDUNGEN

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 040 - 555558 09
Kiebitzweg 2 - 22869 Schenefeld - www.sports-club.de

Köln kommt – Spitzen-spiel im Volkspark

Sport

© Public Address

HS BauTeam
seit 1985
entwickeln • planen • bauen

Wir suchen Grundstücke für unsere Bauinteressenten!

Wir beraten Sie – professionell und courtagefrei!

T. 04101/59 40-0
www.hs-bauteam.de

Abschied von Kirchenmusikerin Katharina Grulke Seite 4

Klimaforscher Prof. Latif klärte auf im STADDI Seite 16

Ihr Getränkemarkt mit super Service + Erlebnis!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 17.01. - 23.01.2025

WhatsApp Kanal oder auf www.GRAEFF.info

VIVA CON AQUA Classic, still & medium 12x0,7l Preis €3,30 Lieferpreis €2,99	hella Classic, still & medium 12x1,0l Preis €4,50 Lieferpreis €3,99	BIONADE alle Sorten 12x0,33l Preis €2,30 Lieferpreis €1,99
Bitburger Six-Pack diverse Sorten 6x0,33l Preis €3,40 Lieferpreis €2,99	JEVER Six-Pack diverse Sorten 6x0,33l Preis €3,40 Lieferpreis €2,99	Bayreuther 12x0,5l Preis €3,10 Lieferpreis €2,99

Schenefelder BOTE

☎ 040/ 831 60 91
FAX 040 / 832 28 61
15.01.2025 - 70. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Schenefeld · Lurup · Osdorf · Flottbek Iserbrook · Halstenbek · Eidelstedt · Bahrenfeld und Umgebung

west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

☎ 040 84055779
Lornsenstraße 86 | 22869 Schenefeld

Neujahrsempfang der Stadt Schenefeld

Am vergangenen Sonntag, den 12. Januar, begrüßten der Stadtpräsident Holm Becker und die Schenefelder Bürgermeisterin Christiane Küchenhof auf dem Neujahrsempfang der Stadt Schenefeld etwa 160 Gäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Soziales, Kultur, Sport und Ehrenamt. Unter ihnen waren auch Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehr und der Polizei.

Im Anschluss an die Neujahransprachen des Stadtpräsidenten und der Bürgermeisterin wurde unter dem Beifall der Gäste der Ehrenpreis der Stadt Schenefeld 2024 Frank Grünberg verliehen, der sich in vielerlei Hinsicht um die Gesellschaft in Schenefeld verdient gemacht hat und eine kulturelle und soziale Bereicherung für die Stadt darstellt. Dankend nahm er den mit 2.000 Euro dotierten Preis entgegen.

Royalen Besuch gab es auch: König Wankelmut und seine königliche Gattin gaben sich die Ehre, um auf das 50-jährige Jubiläum des Theaters Schenefeld in diesem Jahr aufmerksam zu machen. Seit 1975 gibt es das Theater, das von Karin Niß gegründet worden war. Sie



Beim Neujahrsempfang dabei: Akteure des Schenefelder Theaters, die auf das diesjährige 50-jährige Bestehen aufmerksam machten

gab auf dem Empfang einen kurzen Rückblick auf die Zeit der Gründung vor 50 Jahren. Zwischen den Wortbeiträgen spielte eine Musikgruppe des Gymnasiums Schenefeld aktuelle Popsongs. Den Ausklang des Neujahrsempfanges gestalteten die Sternsinger der St. Bruder Konrad Kirchengemeinde aus Osdorf, die mit ihrem Gesang den Neujahrsegen überbrachten.

rcl
(Ausführlichere Informationen im Innenteil dieser Ausgabe.)

FÜR MEHR NETTO!

SÖREN PLATTEN

FÜR ALTONA IN DEN BUNDESTAG.

Immer ansprechbar: 0176 - 615 56 026

Dr. Kaja Steffens

Ihre Bundestagskandidatin für Altona

Unser Land braucht wieder eine verlässliche Regierung!

ALLE STIMMEN CDU

50 Jahre Neuer Elbtunnel – Schenefelder mit dabei!



In der Tunnelmitte: Schenefelder mit dem Entertainer Peter Frankenfeld bei der Einweihung

„Zum Geburtstag – viel Glück“ heißt es in einem Lied, das zu Geburtstagen gerne gesungen wird. Anlässlich der Feierlichkeiten zum 50sten Jubiläum des neuen Elbtunnels am vergangenen Freitag, den 10. Januar, müsste man eher wünschen: „Zum Geburtstag – kein Stau“, denn das ist es, was man sich wünscht, was aber jeder spontan mit dem Elbtunnel assoziiert: Stau! Der Neue Elbtunnel, ein Schlüsselbauwerk der Autobahn A7 und eine der bedeutendsten Verkehrsverbindungen Deutschlands, feierte seine 50-jährige Inbetriebnahme: Am 10. Januar 1975 wurde er durch den damaligen Bundeskanzler Helmut Schmidt und den Ersten Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Hans-Ulrich Klose, eröffnet.

Etwa zwei Wochen zuvor - vom 26. bis 30. Dezember 1974 - feierten 600.000 Hamburgerinnen und Hamburger ein Tunnelfest unter der Elbe. Sie wollten das neue Bauwerk besichtigen, bevor der neue Elbtunnel für den Autoverkehr freigegeben wurde.

rcl
(Ausführlichere Informationen im Innenteil dieser Ausgabe.)

Restaurant Reitstall Klövensteen

Liebe Gäste,

Wir freuen uns Sie ab dem 16. Januar mit unseren neuen Öffnungszeiten wieder begrüßen zu dürfen.

Januar bis September:
Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr - Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Oktober bis Dezember:
Dienstags ab 17:00 Uhr (Küche bis 20:30 Uhr) - Mittwochs - Sonntag 11 - 23 Uhr
Warme Küche von 12 - 20:30 Uhr

Alle Feiertage sind ebenfalls geöffnet (auch wenn es ein Montag oder Dienstag ist, der darauffolgende Tag ist dann der Ruhetag). Bitte reservieren Sie rechtzeitig.

Im Januar und Februar bieten wir zu unserer aktuellen Speisekarte weitere Leckereien rund um die Kartoffel an. Ebenso haben wir auch für den schnellen Hunger regelmäßig wechselnde Tagesangebote, insbesondere für die Mittagszeit.

Für alle, die noch in nachweihnachtlicher Stimmung sind oder im Dezember keine Gelegenheit hatten, bieten wir auf Vorbestellung weiterhin die ganze Gans, sowie die ganze Ente und halbe Ente bei uns im Restaurant an. Bitte bestellen Sie ganze Tiere mindestens 2 Tage im Voraus.

Wir freuen uns Sie bald wieder willkommen zu heißen und wünschen eine schöne Zeit.

Ihre Familie Ambratis
und das Team des Restaurant Reitstall Klövensteen

Restaurant Reitstall Klövensteen
Uetersener Weg 100 · 22689 Schenefeld
Tel.: 040/8306992 · info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montagehelfer Teil- oder Vollzeit gesucht

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie
- Markisen - Insektenschutz - Überdachungen -

thermoschön

www.thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder

glaserei

800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff
22525 Hamburg • Volksparkstraße 65

SPORTS club
SCHENEFELD

DEIN START 2025

29,90€ statt 49,90€

MONATLICH KÜNDBAR
NUR FÜR DIE ERSTEN 50 ANMELDUNGEN

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 040 - 555558 09
Kiebitzweg 2 - 22869 Schenefeld - www.sports-club.de

DUO SCHIETBÜDEL

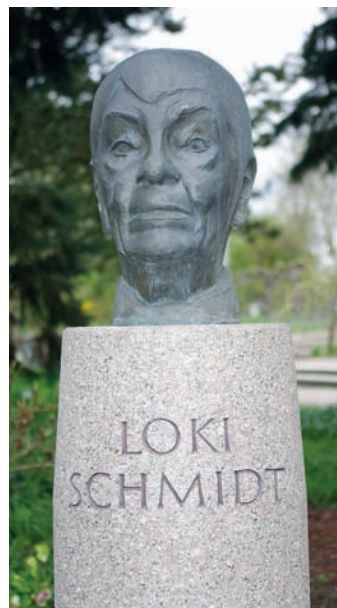
Hafen-Sang & Hafen-Klang



Sa 25.01.2025

19:00 Uhr
Eintritt € 20,-Kulturzentrum
HeidbarghofLangelohstraße 141
heidbarghof@t-online.de
oder 040/800 84 36DUO
SCHIET-
BÜDEL

HAFEN-SANG & HAFEN-KLANG

TRISTAN KINDEL
- Akkordeon -
&
ANDREAS WERLING
- Gitarre -Einkaufen in
Alt-OsdorfDie farbenprächtige Lichtkunst im Loki-Schmidt-Garten begeisterte Groß und Klein
Erfolgreicher Saison-Abschluss des „Christmas Garden“

Am vergangenen Sonntag, den 12. Januar, ging die zweite Saison des „Christmas Garden“ zu Ende. Fast acht Wochen lang erstrahlte der Loki-Schmidt-Garten in farbenprächtigen Lichterglanz und begeisterte die Gäste mit kunstvollen Lichtinszenierungen auf dem märchenhaft illuminierten Rundweg. Über 30 Lichtinstallationen mit neuen Highlights sorgten in Kombination mit exklusiv komponierter Musik für unvergessliche Erlebnisse.

Der „Christmas Garden“ konnte mit insgesamt 110.000 Gästen eine ebenso besucherstarke Saison verzeichnen wie bereits im Jahr zuvor. Die enorme Publikumsbilanz spiegelt die Attraktivität dieses einzigartigen Eventformats für eine breit gefächerte Zielgruppe wider. So begeisterte der „Christmas Garden“ Erwachsene wie Kinder gleichermaßen und Gäste

aus Hamburg ebenso wie aus der weiteren Region. Michael Matthiessen, Geschäftsführer des örtlichen Veranstalters River Concerts GmbH: „Der Christmas Garden Hamburg hat sich auch in seiner zweiten Saison als ein ganz besonderes

Highlight in der Vorweihnachtszeit etabliert.“ In Kürze beginnen die kreativen Planungen für die dritte Saison des „Christmas Garden“ in Hamburg im kommenden Winter, auf die sich das Publikum jetzt schon freuen darf.

Skulpturenwerkstatt
im Kulturhaus Eidelstedt

In der Skulpturenwerkstatt im Kulturhaus Eidelstedt wird mit Steatit (bekannt als Speck- oder Seifenstein) gearbeitet. Auch Einsteigerinnen und Einsteiger können durch die Anleitung von Kreativ-Dozentin Almut Heer und mit dem richtigen Werkzeug beeindruckende Ergebnisse erzielen. Gearbeitet wird nur mit asbestfreien Materialien. Ein Einstieg ist auch ohne Vorkenntnisse möglich.

Zwischen den zweiwöchigen Kursterminen mieten Kursteilnehmende als Freizeitgruppe mittwochs den Kreativraum und arbeiten selbstständig weiter an ihren Projekten.

Wer Lust auf kreatives Schaffen in der Gruppe hat, am Mittwoch, den 22. Januar 2025 startet der Kurs im Kreativraum des Kulturhauses Eidelstedt, Alte Elbgaustraße 12. Es gibt vier Termine: 22. Januar bis 5. März 2025 (14-tägig), von 16.30 bis 19.30 Uhr. Kosten: 49 Euro /



Foto: Almut Heer

59 Euro (Kleingruppenaufpreis), Infos und Anmeldung unter <https://kulturhaus-eidelstedt.de/programm/kurse/kreatives/> oder telefonisch unter (040) 46 89 67 34-0.

Neue Fünftklässler:innen willkommen!
Tag der offenen Tür am Gymnasium Othmarschen

Um eine Schule kennenzulernen, muss man sie erleben! Dazu laden wir interessierte Schüler:innen und ihre Eltern herzlich zum Tag der offenen Tür am Samstag,

den 18. Januar 2025 von 10 - 13 Uhr ein. Schüler:innen und Lehrer:innen, Elternrat und Schülerrat, kurzum: die gesamte Schulgemeinschaft heißt alle interessier-

ten Familien willkommen. Wir präsentieren die Vielfalt unserer Schule und bieten die Möglichkeit, in viele Fächer hineinzuschneppen. Ne-

ben zahlreichen Mitmachexperimenten, Aufführungen und Ausstellungen sorgen Cafés und kleine Stände auch für das leibliche Wohl. Lernen Sie uns kennen!

Gute Ideen? Ärger? Sorgen? – Herzliche
Einladung zur Bürgersprechstunde

Dr. Anke Frieling lädt regelmäßig zur Bürgersprechstunde ein. Die nächsten Termine finden am Freitag, den 17.1.25 von 15 bis 17 Uhr im Born Center und am 23.1.25 von 10 bis 12 Uhr im CDU-Wahlkreisbüro Schmarjestraße 50 statt. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich einge-

laden, Themen und Anliegen mitzubringen, die unter den Nägeln brennen und angepackt werden müssen. Die nächsten Gelegenheiten sind ein Besuch an ihrem Stand im Born Center oder im Wahlkreisbüro – Anke Frieling freut sich auf den Austausch!

Über
50
JAHREIhr
Schlächter
in Alt-Osdorf

Vom lebenden Tier bis zur fertigen Wurst – Alles aus einer Hand!

Entenkeulen	100g	1.89
Putenoberkeule	100g	1.29
Rindergulasch, mager	100g	1.99
Schweineschnitzel	100g	1.49
Gänseleberwurst	100g	2.29
Blutwurst Thüringer Art		
Geflügeljagdwurst	je 100g	1.99
Geflügelbierschinken		

Dienstag:	Grützwurst mit & ohne Rosinen	100 g	0.99
Mittwoch:	Osdorfer feine und grobe Bratwurst	100 g	1.29
Donnerstag:	Rinderhack	100 g	1.09
	Gemischtes Hack	100 g	0.99
Freitag und Samstag:	Ente, gefroren	100 g	1.49

Täglich frisch aus dem Rauch:
Kasseler Rippe, Kasseler Nacken,
durchwachsener magerer Speck,
Schweinebacke und Kochwürste

Hans-P. Radbruch GmbH
Mit unserem Party-Service wird jede Feier zum Erlebnis

Telefon 80 12 09 · Fax 80 13 19 · Diekweg 14 · Alt-Osdorf www.fleischerei-radbruch.de
Montag geschlossen! Dienstag bis Freitag von 7.00 – 13.00 und 14.30 – 18.00 Uhr · Samstag 7.00 – 13.00 Uhr

Luruper Hauptstraße

Kleine Könige für Kinderrechte



Am 7. und 8. Januar zogen kleine Könige und Königinnen durch die Fridtjof-Nansen-Schule und den Stadtteil Lurup. Farbenfrohe Gewänder und goldene Kronen verwandelten insgesamt 30 Jungen

und Mädchen in Königskinder. Diese hatten sich freiwillig für die traditionelle Aktion rund um den Dreikönigstag gemeldet und waren schon im Dezember des letzten Jahres von Gemeindefereferentin Marianne

Glamann in ihre Aufgaben eingewiesen worden.

Als Nachfolger der heiligen drei Könige, die nach biblischer Überlieferung und einigen späteren Ausschmückungen das neugeborene Jesuskind einige Tage nach den Hirten im Stall besuchten und ehrten, machten sich auch Schüler und Schülerinnen auf den Weg, um Menschen zu besuchen und Geschenke zu bringen.

Jeweils vier bis fünf Kinder, begleitet von einer helfenden Mutter, einem ehemaligen Schüler oder einer Mitarbeiterin der katholischen Jakobuskirche, zogen durch die Schule: ein sterntragendes Kind, ein Melchior, ein Caspar und ein Balthasar. Gemeinsam sangen sie das Lied „Stern über Bethlehem“ und trugen anschließend Verse vor. Bevor ein Kind mit der Spendendose das mitgebrachte Geld der Kinder in den besuchten Klassen einsammelte, erzählte ein Königskind von den diesjährigen Spendenprojekten. 2025 wird für Schulen in Kenia und Kolumbien gesammelt, in denen einheimische Kinder sicher und satt lernen dürfen. Sie stammen aus armen Familien, die kein Schulgeld aufbringen können, oder Orts-teilen, in denen Drogenhandel und Gewalt die Kinder zwingen, zu Hause zu bleiben. Das Thema „Kinderrechte“ ist das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion und wurde in den meisten Klassen vorher im Religionsunterricht besprochen. „Bildung ist ein Kinderrecht“,



erklärte der 10-jährige Jonathan, als er mit seiner Gruppe Schulleitung, Sekretariat und Hausmeister besuchte, „und ich finde, dass jedes Kind lesen und rechnen lernen sollte!“ Der gleichaltrige Kalle ergänzte „Ich finde das gut, dass Kinder in so eine Schule gehen können, wo sie sicher sind und auch draußen spielen können!“

Eine Gruppe vom Fahrenort besuchte außerdem Kindergärten der Umgebung und sang und sprach dort vor bis zu 60 kleinen Kindern. Das kostete Mut und Überwindung, ließ sie aber stolz und erfüllt zurückkehren.

Die kleinen Könige und Sternsinger konnten die Spendenprojekte und einige Kinderrechte sehr gut erklären. Dadurch zückten auch viele Lehrkräfte das Portemonnaie und ergänzten die Spenden der Kinder. Insgesamt kamen 838,00 Euro für Kinderhilfsprojekte in Kenia und Kolumbien zusammen!

Zum Abschluss wurde der Segen einmal an die Tafel gemalt und für alle erklärt, bevor jeweils ein Kind einen Aufkleber mit dem Segenspruch 20°C+M+B+25 über die Tür zum Klassenzimmer klebte. Dann zogen die Sternsinger weiter in die nächste Klasse. Der Duft des Weihrauchs erinnerte noch lange an den segensreichen Besuch der Sternsinger.

Die beiden Fachleiterinnen für Religion, Natalie Bade und Maren Schamp-Wiebe, organisieren die Sternsingeraktion bereits seit über zehn Jahren und wollen die Tradition auf jeden Fall weiterführen. Schüler und Schülerinnen, Lehrer und Lehrerinnen, Erzieher und Erzieherinnen, alle Mitarbeitenden der Schule und auch die Leitung dürfen als Gesegnete ins neue Jahr gehen.

MSW



Eine weitere erfolgreiche Spende der Prefects (STS Lurup)



Das Dosenprojekt der Prefects (Vertrauensschüler:innen) der Stadtteilschule Lurup war auch in diesem Jahr ein großer Erfolg und ein inspirierendes Beispiel für Solidarität und Engagement

innerhalb der Schulgemeinschaft. Im Rahmen des diesjährigen Martinsmarkts sammelten die Schüler:innen zahlreiche Lebensmitteldosen, darunter vor allem haltbare Produkte wie Nudeln, Reis und Suppen, aber auch andere Lebensmittel wie Mehl und Zucker, um diese an Bedürftige weiterzugeben. Die beeindruckende Summe von 154 Dosen und weiteren Lebensmitteln wurde letztendlich der Hamburger Tafel in Osdorf übergeben, die sich herzlich für die großzügige Unterstützung bedankte. Diese Spenden werden vielen Menschen in der Region zugutekommen und die Arbeit der Tafel unterstützen. Die Schule freut sich sehr über den erneuten Erfolg des Projekts und das Engagement der gesamten Schulgemeinschaft.

Die Prefects und die Hamburger Tafel danken allen, die in der Schule sowie am Martinsmarkt gespendet haben!

Das Prefect Team
Jasmin



- Krankengymnastik • Bobath
- Lymphdrainagen • Massage
- Manuelle Therapie
- Hausbesuche



URBAN PHYSIO
UP HIER GEHT'S AUFWARTS

Rugenborg 277 • 22549 HH • Tel. 83 52 53
Lohkampstraße 11 • 22523 HH • Tel. 94 36 54 54

Neueröffnung seit 02.09.2024:
Eckhoffplatz 28 • 22547 HH
Termine ab sofort unter: 040 3030 6984

Netto

Marken-Discount

www.netto-online.de

Mo - Sa 7-22 Uhr

23 59

**EINKAUFSTREFF
LURUPER HAUPTSTRASSE**

BUDNIKOWSKY

Änderungsschneiderei

Coiffeur Maren Repenning

SPD-Wahlkreisbüro

Changmai-Thaimassage

Häusliche Pflege und Betreuung

ROSE COSMETICS



Billard
Dart
Kegeln
Essen

040/832 00 171



**Domino's
Pizza**

Lieferservice

040/832 10 111



FRIEDRICH MÜLLER GmbH & Co. KG
UMZÜGE

- Komplett-Service
 - Ein- und Zwischenlagerungen
 - Montagen aller Möbel
 - Aktenlagerung/Sofortdienst
 - Umzugskartons fast kostenlos
- Hasenkamp 25a, 25482 Appen
☎ 840 66 65



Telefon: (040) 840 66 65 • Fax (040) 840 66 47
e-mail: info@friedrich-mueller.com • www.umzuege-mueller.com

Bestattungen ab 699,- €
Online-Preis zzgl. Friedhof & Auslagen
www.muenzel-bestattungen.de/699



MÜNZEL
BESTATTUNGEN
"Wir helfen im Trauerfall"
Seit Generationen an Ihrer Seite.

Elbgaustraße 112
22547 Hamburg - Lurup

(040) 84 34 74
www.muenzel-bestattungen.de

Michalzik Bestattungen

Telefon: 040/ 83 040 84 Teichweg 23a
E-Mail: h.michalzik@gmx.de 22869 Schenefeld

Bestattungen von 1911

LAUWIGI Erd-, Feuer- & Seebestattungen, Vorsorge

Rugenbarg 39, 22549 Hamburg ☎ 80 35 59

www.lauwigi-bestattungen.de Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne
seit 1892

Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge

Blankenese Dormienstraße 9 Tel. 040 - 866 06 10	Groß Flottbek Stiller Weg 2 Tel. 040 - 82 17 62	Schenefeld Trauerzentrum mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café Dannenkamp 20 Tel. 040 - 866 06 10
Rissen Ole Kohdrift 4 Tel. 040 - 81 40 10	Wedel Tel. 04103 - 97 03 51	

www.seemannsoehne.de

OTTO KUHLMANN
Bestattungswesen seit 1911

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Vorsorgeberatung
22761 Hamburg · Bahnenfelder Chaussee 105
Telefon: 040 / 89 17 82

Otto Risch
Inh. Wolfgang Risch
Bild- und Steinhauerei seit 1941
GRABDENKMÄLER
Ich beliefe sämtliche Friedhöfe
Ausführung in jeder Steinart
Erstklassiges Material · Große Auswahl
Nachschriften und Renovierungen
Hamburg-Lurup · Stadionstraße 3a
Telefon und Fax: 83 65 64

Der optimale Weg, vom Tode
eines lieben Menschen
Kenntnis zu geben,
sind Traueranzeigen in den
ortsansässigen Stadtteilzeitungen

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Telefon: 040 - 831 60 91
e-Mail: luruper-nachrichten@t-online.de

Abschied von Kirchenmusikerin Katharina Grulke

Am Sonntag, 19. Januar um 18 Uhr wird Katharina Grulke ein letztes Mal in der Auferstehungskirche, Flurstr. 3, als Kirchenmusikerin die Musik im Gottesdienst an der Orgel um am Flügel gestalten und die Luruper Kantorei leiten. Nach fünf Jahren beruflichen Wirkens in und um Hamburg wird Katharina Grulke in diesem Abendgottesdienst auch offiziell aus ihrem Dienst als Kirchenmusikerin in Lurup verabschiedet werden. Ihr weiterer beruflicher Weg führt sie zurück ins Rheinland als Musikpädagogin. Katharina Grulke fühlt sich mit ihrer doppelten Qualifikation als Kirchenmusikerin und Pädagogin im kirchlichen wie im schulischen Bereich gleichermaßen zu Hause und hat lange Zeit auch beides miteinander vereinbaren können. Dass nun das Pendel in Richtung schulischer Arbeit in ihrer alten Heimat ausschlägt, ist für die Kirche in Lurup ein großer Verlust und markiert eine historische Zäsur

auch für die Auferstehungskirchengemeinde und ihre hauptamtlichen Kirchenmusiker*innen. Mitten im kirchlichen Umgestaltungsprozess hat Katharina Grulke nachhaltige Impulse gegeben, wie Musik in der Kirche unverkrampft und frisch klingen kann, und sich für den Prozess der kirchlichen Weiterentwicklung engagiert. Neben der Leitung der Luruper Kantorei, die sie als traditionellen Kirchenchor vor zwei Jahren übernahm, hat sie auch den Luruper Kinderchor initiiert, mit dem sie mehrere Musicals aufführte. Unter der Orgel der Auferstehungskirche sind seit einiger Zeit bereits Sofas, Sessel und Stehlampen zu sehen, die für die regelmäßigen Sofakonzerte in den Altarraum geräumt werden. Eine der vielen neuen Ideen von Katharina Grulke, um andere Töne in der Kirche zum Klingen zu bringen und auch atmosphärisch ein neues Gefühl für den Raum zu schaffen. Das unkomplizierte Zusammenwirken



mit anderen Musizierenden, die Katharina Grulke in die Kirche eingeladen hat, um mit ihnen gemeinsam Musik zu machen oder ihnen einfach die Bühne zu überlassen, kann als wegweisend für die wei-

tere musikalische Arbeit der Kirche in Lurup aufgenommen werden. Die evangelische Kirche in Lurup hat Katharina Grulke viel zu verdanken mit ihrem vielseitigen und großartigen Engagement. Wer Katharina Grulke noch einmal in der Auferstehungskirche erleben und sich persönlich von ihr verabschieden möchte, hat am Sonntag, 19. Januar um 18 Uhr die Gelegenheit dazu. Nach dem Gottesdienst beginnt der gemütliche Teil der Abschiedsfeier in der Kirche. Hier schon der Hinweis: Auch nach dem Weggang von Katharina Grulke wird die Luruper Kantorei zur gewohnten Zeit – mittwochs um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Luruper Hauptstr. 155 – weiter proben. Neue Sänger*innen sind immer herzlich willkommen. Übergangsweise wird Thomas Kunst die Proben leiten bis eine neue Chorleitung gefunden ist. Auch der Kinderchor wird fortgesetzt. Wie und mit wem, wird gerade geklärt. Hier in den Luruper Nachrichten wird schon bald Genaueres dazu berichtet.

LESERBRIEF

Jeder Leser hat das Recht, in dieser Spalte seine Meinung zu äußern. Sie braucht nicht mit der Meinung der Redaktion identisch zu sein. Es bleibt uns überlassen, evtl. sinnvolle Kürzungen vorzunehmen. Ihre Redaktion

Neue Diskussion über einen Friedhof in Schenefeld ist überfällig. Die Befragung zu diesem Thema war unwürdig. Die Folgen für Hinterbliebene wurden leider vergessen.

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit großer Freude habe ich gelesen, dass es nach einigen Jahren Pause erneut eine Diskussion in unserer Stadt darüber gibt, für die Verstorbenen eine letzte Ruhestätte auf einem Areal Schenefelds einzurichten. Der Plan dafür, der von einem privaten Investor stammt, sieht vor, auf einer Fläche am Sandstückenweg die Möglichkeit zur Beisetzung von Urnen zu ermöglichen, wenn die Verstorbenen selbst oder die Hinterbliebenen dies wünschen. Dabei ist nicht vorgesehen, eine Kapelle zu errichten, sondern eventuelle Trauer- oder Gedenkveranstaltungen in den Räumen des Ideengebers oder der Kirchen abzuhalten. Ich halte es für ein großes Glück, dass ein vor Jahren zu dieser Angelegenheit durchgeführte Bürgerentscheid mit negativem Ausgang nicht mehr beachtet werden muss, weil er viel länger als zwei Jahre zurückliegt und zur Zeit seiner Durchführung in unserer Stadtgesellschaft ein anderes Bewertungsklima herrschte als heute. Eine ganze Reihe von Ereignissen (Krieg in Europa, Demokratiegefährdung in mehreren Teilen der Welt und die Migrationsprobleme) haben bewirkt, dass es heute viel mehr Menschen gibt, die ihre Entscheidungen nicht vordringlich nach möglichen Kosten einer Sache, sondern nach ideellen Kriterien wie Zusammenhalt untereinander,

Frieden, Geschichtsbewusstsein und Hochhalten von traditionellen Werten treffen. Unsere Stadt Schenefeld, die ja in mehreren Bereichen wie Umweltschutz, Forschung, Bauleitplanung, Kinderbetreuung, Sport und Sozialgefüge riesige Fortschritte gemacht hat, sollte m.E. nicht zögern, zukünftig bei ihren Verstorbenen neu ansetzen. Ich empfinde es als nicht würdig, Menschen nach ihrem Ableben daran zu hindern, an dem Ort eine letzte Ruhe zu finden, wo sie ihr Leben verbracht haben. Ganz besonders tun mir die meist älteren Hinterbliebenen leid, die bei der heutigen Praxis nach einer Bestattung im Umland daran gehindert werden, auf leichte Art und Weise Gräber zu besuchen, weil sie z.B. nicht mehr Auto- oder Radfahren können. Über einen zeitnahen Beschluss der politischen Gremien Schenefelds, der die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger abbildet, würde ich mich sehr freuen! Dass dabei eventuelle Geschäftsvorteile nur eines Unternehmers durch Vertrag ausgeschlossen werden müssen, halte ich für selbstverständlich. Bei gutem Willen der Beteiligten dürfte dies kein Problem sein. Die Anlage einer Begräbnisstätte und die damit verbundene Erinnerungskultur würde die Stadt Schenefeld bereichern. Ich bin gespannt!

Hans-Detlef Engel

Traueranzeige

Klaus-Dieter Hahn
* 17. Juni 1954 † 5. Januar 2025

Im Namen der ganzen Familie
Carmen Maeder
Schenefeld

Die Beisetzung findet im kleinsten Familienkreis statt.

GESUNDHEITSDIENSTE

Das e-Rezept kommt.



Wir sind längst da ...
... vor Ort.
... digital.
... persönlich.

Ein echter Vorteil für Sie!

Apotheker Sönke Bargob e.K.

POTHEKE AM ECKHOFFPLATZ
Eckhoffplatz 1 · 22547 Hamburg
Telefon: 0 40 / 83 62 86 · Fax: 0 40 / 83 41 50
Montag – Samstag: 09.00 – 20.00 Uhr

„Gode Wind“ ELBGAU PASSAGEN

Elbgaustraße 112
22547 Hamburg
Telefon 040 - 84 26 63
Telefax 040 - 84 78 80
www.gode-wind-apotheke.de

BORN GESUNDHEITZENTRUM OSDORF

Kroonhorst 9 A
22549 Hamburg
Telefon 040 - 831 79 71
Telefax 040 - 832 63 68
www.BornApo.de

Mo. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr
Sa. 8.30 – 13.00 Uhr

Dr. Ingo Michel

Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr
Sa. 9 – 16 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENST

Per Internet für Hamburg:
www.apothekerkammer-hamburg.de/notdienst

Per Internet für Schleswig-Holstein:
www.aksh-notdienst.de

Per Handy: Kurzwahl 22 833
oder der kostenlosen Rufnummer:
080 00 02 28 33 (aus dem deutschen Festnetz)

lassen sich die täglichen Bereitschaftsapotheken ermitteln.

Neujahrsempfang der Stadt Schenefeld

Am vergangenen Sonntag, den 12. Januar, begrüßten der Stadtpräsident Holm Becker und die Schenefelder Bürgermeisterin Christiane Küchenhof auf dem Neujahrsempfang der Stadt Schenefeld zahlreiche Gäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Soziales, Kultur, Sport und Ehrenamt. Unter ihnen waren auch Vertreterinnen und Vertreter der Feuerwehr und der Polizei.

Am Eingang in den Ratssaal wurden eifrig Hände geschüttelt und Wünsche für ein frohes neues Jahr übermittelt. Zur Begrüßung wurde ein Getränk gereicht und dann begann es in und vor dem sehr gut gefüllten Ratssaal mit Small-Talk.

Zum Auftakt begrüßte der Stadtpräsident Holm Becker die Empfangsgäste und nahm den gut gefüllten Ratssaal als Zeichen der Verbundenheit der Schenefelder Bürgerinnen und Bürger mit ihren politischen Vertreterinnen und Vertretern. Er dankte in seiner Neujahransprache den zahlreichen Institutionen, Vereinen und Einrichtungen der Stadt und den vielen Ehrenamtlichen für ihr gesellschaftliches Engagement, ihren wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander und zum Zusammenhalt der Gemeinschaft und appellierte im gleichen Atemzug an die Gäste des Empfangs, sich gesellschaftlich zu engagieren: „Jede und jeder wird gebraucht.“ Sein Appell, erinnernd an die Bundestagswahl am 23. Februar, lautete darüber hinaus: „Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Gehen Sie zur Wahl!“ Im Anschluss ergriff Bürgermeisterin Christiane Küchenhof das Wort, die ebenso die Gelegenheit wahrnahm, den Vereinen, Institutionen, Einrichtungen und den ehrenamtlich Tätigen in Schenefeld für ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt zu danken.

Die Bürgermeisterin brachte sehr nachdrücklich ihre Sorge um die Demokratie in unserem Land und auch international zum Ausdruck. Im vergangenen Jahr hätte es in Schenefeld einige Aktivitäten gegeben, um die Demokratie zu stärken – das soll auch 2025 erneut geschehen: „Wir müssen die Demokratie wieder sexy machen!“ Auch ihr Appell lautete: Mischen Sie sich ein, engagieren Sie sich, denn Demokratie lebt von Teilhabe und Beteiligung. In Bezug auf die Bundestagswahl formulierte auch sie die Bitte, zur Wahl zu gehen und von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Sehr deutlich distanzierte sie sich dabei von der AfD, indem sie sagte: „Demokratinnen und Demokraten wählen demokratisch. Sie wählen keine Partei, die die Demokratie abschaffen will.“ Aber es ging nicht nur ernst



Die Ehrung von Frank Grünberg



Die Sternsinger

zu, es gab auch vergnügliche Momente. So erklärte die Bürgermeisterin, warum sie sich an diesem Morgen für ein dirndlähnliches Kleid als Bekleidung entschieden hatte. Es stammt aus dem Fundus des Theaters Schenefeld, das in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert. Anlässlich des 25-jährigen Geburtstags des Theaters und einem damit verbundenen Gastspiel auf der Insel Helgoland, war bei der Anreise der Koffer der Bürgermeisterin in der Nordsee „abgesoffen“ – und damit auch das Abendkleid, das sie für die Ansprache am Abend tragen wollte. Lösung? Das hellblaue, dirndlähnliche und vielleicht etwas mittelalterliche Kleid, das an diesem Morgen noch einmal zur Geltung kam. Es harmonierte auf jeden Fall sehr gut mit der Bürgermeisterkette. In diesem Kleid durfte die Bürgermeisterin als besondere Gäste auch ein Königspaar (Theater Schenefeld) begrüßen, das dann gleich in Erwägung zog, sich in Schenefeld niederzulassen und die Bürgermeisterin als Prinzessin zu adoptieren... Allein: Es fehlt ein Schloss! Das Rathaus als Residenz für die Königsfamilie

kam nicht infrage! Auch das Theater Schenefeld leistet neben vielen anderen Vereinen, Institutionen und Unternehmen seinen Beitrag zur Attraktivität der Stadt Schenefeld: „Eine attraktive Stadt ist wie eine Party: Man bleibt länger, als man eigentlich wollte“, so Christiane Küchenhof. Im Anschluss an die Neujahransprachen wurde unter dem Beifall der Gäste der Ehrenpreis der Stadt Schenefeld 2024 Frank Grünberg verliehen, der sich in vielerlei Hinsicht um die Gesellschaft in Schenefeld verdient gemacht hat und eine kulturelle und soziale Bereicherung für die Stadt darstellt. Über viele Jahre hat er vorbildliche und beeindruckende Arbeit in vielen Bereichen geleistet. So brachte er die Menschen in Schenefeld mit Auftritten im „Korken“, einer ehemaligen Gaststätte am Rathausplatz, im „LUSTiS“, in der VHS, der AWO, dem Freiwilligen Forum oder im Seniorenheim, wo Grünberg kostenlos und mit viel Anklang seine Lesungen veranstaltete, mit seinen amüsanten Genederzählungen und Gedichten zum Lachen. Aktiv tätig war er auch im „Kräla“-Projekt, wo er die Arbeit des Ehepaars Matzen

unterstützte. Die Kinder des „Kräla“ wurden bei Ausfahrten begleitet und Frank Grünberg half ihnen, sich kreativ zu entwickeln. Viele erinnern sich sicherlich noch an die 50 Meter lange, von Kindern künstlerisch gestaltete Tapete, die anlässlich des 50-jährigen Stadtjubiläums ausgerollt worden war. Außerdem fotografierte er schöne alte und neue Häuser in Schenefeld und stellte die großformatigen Fotos 2014 im Rathaus und 2026 im Stadtzentrum aus. Aus dieser erfolgreichen Fotoserie entstand ein gelungener Bildband, dessen Verkaufserlöse an den Treffpunkt Kräla e.V. gespendet wurden. Dankend nahm Frank Grünberg den mit 2.000 Euro dotierten Preis entgegen. Zwischen den Wortbeiträgen spielte eine Musikgruppe des Gymnasiums Schenefeld aktuelle Popsongs. Den Ausklang des Neujahrsempfangs gestalteten die Sternsinger des St. Bruder Konrad Kirchengemeinde aus Osdorf, die mit ihrem Gesang den Neujahrsegen überbrachten. Im Anschluss an ihren Auftritt standen die Gäste noch in kleinen Gruppen beieinander und tauschten sich über Vergangenes und Zukünftiges aus. rcl

Glücksgriff
Der günstige Laden für alle und alles

Seit Montag dem 6. Januar sind wir zu den normalen Öffnungszeiten wieder zu erreichen. In beiden Geschäften haben wir eine große Auswahl an Winterware.

Ihr Glücksgriff-Team

Lornsenstraße 86 in Schenefeld, Tel. 040-840 55 220
Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2
www.gluecksgriff-schenefeld.de

Repair Café
Wegwerfen? Denkste!

Wir sind wieder für Sie da!

Am Samstag, den 18. Januar 2025 von 11 – 16 Uhr findet im JUKS unsere ehrenamtliche Reparaturwerkstatt wieder statt. Elektro- und Electronic-Teile, Holz- und Metallarbeiten, Fahrradreparatur und Schneiderei sind wieder dabei. Der Uhrmacher ist dieses Mal nicht dabei. Also: Nichts wegwerfen! Mitbringen!

Achtung: Pro Person können nur 3 Teile zur Reparatur angenommen werden! Annahmeschluss ist 15 Uhr!
JUKS, Osterbrooksweg 25, 22869 Schenefeld
– Der nächste Termin ist der 29. März 2025 –



Musikgruppe Schenefeld



Stadtpräsident Holm Becker und Bürgermeisterin Christiane Küchenhof



Schauspieler der Theatergruppe Schenefeld



Symbolisch zum Kleid setzte die Bürgermeisterin sich die Krone auf



Ingrid Pöhlund und Gunda Sandhack



Die Gründerin des Theater Schenefeld Karin Niß hielt eine Festrede



Sorgen für gute Bewirtung




Mitglieder des Musikzuges Schenefeld

Grün & Exotisch
Jetzt bei uns: dekorative Grünpflanzen von groß bis klein
besondere Exoten: Bromelien, Orchideen & vieles mehr

Ideale Luftverbesserer für Zuhause & Büro
Kick doch mal in...

Ideen für Dich
Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr
Samstag 8 – 16 Uhr
Sonntag 10 – 12 Uhr

Blumenhof Pein
Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de



KING OF ROCK AND ROLL

Shelvis rockt!
Ein Erlebnis für alle Fans von Elvis Presley

Shelvis, mit bürgerlichem Namen Shezad Eikmeier, ist ein echter King of Rock and Roll. Seine authentische Bühnenpräsenz und sein mitreißendes Entertainment haben Shelvis zu einem gefragten Act in und um Hamburg und weit darüber hinaus gemacht. Getränke und Kuchen stehen im Café von 15-16 Uhr zu günstigen Preisen bereit.

Eintritt frei – Spenden sind willkommen
Die Veranstaltung ist barrierefrei

Samstag
01.02.2025
15-17 Uhr

STADTEILKULTURZENTRUM LURUP
Eine Veranstaltung vom Lichtwerk-Forum Lurup e.V.
www.unser-lurup.de



Neuigkeiten aus der Bücherhalle Eidelstedt

Schon gewusst? Kinder und Jugendliche erhalten eine kostenlose Kundenkarte ...

... wenn ihre Eltern Sozialleistungen beziehen.

Mit der kostenlosen Kundenkarte können Kinder und Jugendliche in allen Bücherhallen ausleihen, was ihr Herz begehrt: neben Büchern und Filmen gibt es CDs, Comics, Computerspiele, Zeitschriften und Musik.

Wie bekommt man die kostenlose Kundenkarte?

Eine kostenlose Kundenkarte bekommt jedes Kind unter 18 Jahre, dessen Eltern Anspruch auf Sozialleistungen haben (zum Beispiel Arbeitslosengeld

II, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Leistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes oder Wohngeld).

Den Antrag für die Kundenkarte gibt es in jeder Bücherhalle. Zeigen Sie Ihren Leistungsbescheid zur Anmeldung mit. Für die Anmeldung benötigen wir außerdem einen gültigen Personalausweis oder einen Reisepass mit Meldebestätigung. Bücherhalle Eidelstedt

Alte Elbgaustraße 12

(im steedt)

22523 Hamburg

Tel. 570 94 20

Öffnungszeiten:

Di / Mi / Do / Fr 10-18 Uhr

Sa 10-14 Uhr



AWO-Jugendwerk organisiert Sprachreisen für Jugendliche

Die Englischnote verbessern! Ohne Englisch geht heute nichts mehr. Und am leichtesten lernt sich die Sprache in dem Land, in dem sie gesprochen wird.

Das AWO Jugendwerk Unterelbe organisiert aus diesem Grund auch in 2025 wieder Sprachreisen für 14- bis 17-Jährige an die englische Südküste. Vor Ort wohnen die Jugendlichen in Gastfamilien und haben vormittags Sprachunterricht in kleinen Gruppen bei einheimischen Lehrern. Dazu kommt ein buntes Programm von Sport,

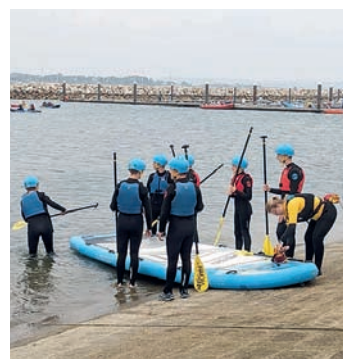


Strandspaziergang, Ausflügen, Kultur und Disco. Los geht es für die Reisegruppen für 15 Tage

in Begleitung ihrer Teamer am 12. August sowie am 15. August 2025. Für kinderreiche Familien können Zuschüsse gewährt werden.

14- bis 17-Jährige, die es eher nach Spanien an die Costa Brava auf ein Sport- und Beachcamp zieht, haben vom 16. bis 30. August 2025 Gelegenheit, L'Escala und Umgebung kennenzulernen. Auch für diese Reise können Zuschüsse für einkommensschwache Familien gewährt werden.

Weitere Infos zu den Fahrten gibt es beim AWO Jugendwerk



Unterelbe unter Tel. 04101/205 737 oder auf der Homepage www.awo-jugendwerk.com.

Neuer Kurs: Kreatives Schreiben im Kulturhaus Eidelstedt

Der Kreatives-Schreiben-Kurs im Kulturhaus Eidelstedt wird geleitet von Brigitte Pagendam. Überall steckt das bunte Rohmaterial, aus dem Texte entstehen, auf Abenteuerreise und im Alltag, in unseren Erinnerungen und in der Fantasie. Im Kurs erhalten die Teilnehmenden Impulse, dieses Material zutage zu fördern und zu autobiografischen oder fiktiven Geschichten zu verarbeiten. Wichtige Methoden sind dabei das natürliche und das fokussierte freie Schreiben. Kreative Übungen und handwerkliche Tipps ergänzen das Angebot. Der respektvolle Austausch in der Gruppe unterstützt und belebt. Beim Schreiben alle Sinne zu nutzen, ist ein Motto dieses Schreibkurses. Klärungsprozesse können angeschoben, das eigene Erinnerungsvermögen erweitert und erforscht werden.

Wer Lust auf kreatives Schreiben in der Gruppe hat, am Dienstag, den 28. Januar



Foto: Kulturhaus Eidelstedt

2025 startet der nächste Kurs im Kulturhaus Eidelstedt, Raum 4, Alte Elbgaustraße 12. Es gibt acht Termine bis 18. März, immer dienstags von 17.45 bis 19.45 Uhr. Kosten: 48 Euro / 58 Euro (Kleingruppenaufpreis bei einer Kleingruppe zw. 5 und 7 Personen), Infos und Anmeldung unter <https://kulturhaus-eidelstedt.de/programm/kurse/kreatives/>

Die Grundschule Lurup sucht Lesepaten!

Die Grundschule Lurup sucht Lesepaten und will damit Kindern größere Chancen eröffnen. Ziel ist es, dass Kinder endlich besser lesen lernen.

Seit vielen Jahren schon unterstützen Bürgerinnen und Bürger auch in Lurup die Schulen der Stadt. Als Lesepatinnen und -paten gelingt es mit viel Erfolg, Kindern in den Grundschulen eine große Hürde zu meistern: Endlich gut lesen zu können! Diese wichtigste Kompetenz fehlt vielen Schülerinnen und Schülern auch noch nach dem achten Lebensjahr. Dabei ist verlässlich lesen und

schreiben zu können die entscheidende Voraussetzung für den späteren Schulerfolg und eine qualifizierte berufliche Zukunft. Die Erfahrung belegt, dass sehr oft schon wenige Stunden zusätzlicher persönlicher Unterstützung im Monat ausreichen, um Kindern über diese für sie schwere Brücke zu helfen. Der Verein Mentor e.V. hilft mit qualifizierter Unterstützung Bürgerinnen und Bürgern in Hamburg, sich ehrenamtlich in Lesepatenschaften zu engagieren. Er organisiert qualifiziert den Einstieg und bildet in Kursangeboten weiter. - Das Team Lesepaten in



(v.li.) Zeynep Baris-Yalcinkaya (Grundschule), Uwe Grund (Lesepate) und Susann Gerhardt (Mentor e.V.)

der Grundschule Lurup hofft auf weitere Unterstützung und freut sich auf Frauen und Männer in Lurup, die Interesse daran haben, Luruper Kindern in Sachen Lesekompetenz etwas „auf die Sprünge zu helfen“. Das Patenteam unterstreicht, dass es ist auch eine schöne und sehr befriedigende Erfahrung ist, Kindern mit gut überschaubarem Aufwand auf dem Weg in eine chancenreichere Zukunft zu begleiten. Mehr Informationen unter: MENTOR - Die Leselernhelfer HAMBURG e.V., Telefon: 040-670 49 300, www.mentor-hamburg.de.

Ausblick 2025: Die Interessen der Menschen durchsetzen – Altonas Jahr der Entscheidungen

Das Jahr 2025 wird für Altona ein entscheidendes Jahr. Wegweisende Entscheidungen stehen an, die die Zukunft des Bezirks nachhaltig prägen können. Doch eines ist schon jetzt klar: Viele dieser Herausforderungen und Projekte können vor Ort nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn sie von den richtigen Entscheidungen und der notwendigen Unterstützung auf Bundesebene begleitet werden. Sören Platten, Fraktionsvorsitzender der SPD-Fraktion Altona und Bundestagskandidat der SPD für Hamburg-Altona, blickt auf ein Jahr voller Chancen – für Altona und seine Menschen.

„Altona ist ein Bezirk voller Dynamik und Potenzial. Wir haben in den vergangenen Jahren durch engagierte Bezirkspolitik viel erreicht. Doch immer wieder stoßen wir an Grenzen, weil zentrale Weichenstellungen und Finanzierungsfragen in Berlin entschieden werden“, erklärt Platten. „Das Jahr 2025 bietet die Gelegenheit, diese Lücke zu schließen. Es geht darum, Altona eine starke Stimme in Berlin zu geben, damit unsere Projekte

und Anliegen dort die Aufmerksamkeit und Unterstützung bekommen, die sie verdienen.“

Die Liste der Themen, die Altona bewegen und die 2025 vorgebracht werden müssen, ist lang. Auf der Agenda stehen große Infrastrukturprojekte, wie der Ausbau der S-Bahn-Linie S6 und der Bau der U5. Beide Projekte sind essenziell für die Mobilität der Menschen im Bezirk und die Anbindung an die Metropolregion Hamburg. „Ohne eine klare Unterstützung des Bundes werden diese Vorhaben weiterhin ins Stocken geraten. Es braucht jetzt verbindliche Zusagen und die notwendigen Finanzmittel, damit diese Projekte zügig umgesetzt werden können. Darum werde ich mich kümmern“, so Platten. Ein weiteres zentrales Anliegen ist auch in Altona der Bau bezahlbarer Wohnungen. Der Bezirk wächst stetig, und mit ihm steigt der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum. Platten macht deutlich, dass der Bund hier stärker in die Pflicht genommen werden muss: „Die Bezirke und die Stadt können die Planungen vorantreiben und



Sören Platten

Projekte vor Ort initiieren, aber die entscheidenden Finanzmittel für den Bau und die Förderung bezahlbarer Wohnungen müssen zukünftig stärker aus Berlin bereitgestellt werden. Es braucht eine umfassende und verlässliche Unterstützung, um dringend benötigten Wohnraum zu schaffen, Gerechtigkeit nachhaltig zu sichern und dafür zu sorgen, dass die Menschen die Veränderung in ihrem Alltag tatsächlich spüren.“

Auch die lokale Gesundheitsversorgung steht im Fokus. Die Förderung von regionalen Gesundheitszentren, die wohnortnah und barrierefrei für alle zugänglich sind, ist ein wichtiger Baustein für den sozialen Zusammenhalt. „Die Menschen in Altona verdienen eine Gesundheitsversorgung, die nah, modern und verlässlich ist. Dafür müssen wir auf Bundesebene Förderprogramme und Investitionshilfen durchsetzen“, betont Platten. Neben diesen großen Themen gibt es eine Vielzahl von Projekten, die direkt die Lebensqualität der Menschen in Altona verbessern sollen. Dazu gehören die Weiterentwicklung des Bahnhofs Diebsteich zu einem modernen Verkehrsknoten, die Begrünung öffentlicher Gebäude wie des Technischen Rathauses, und die Modernisierung des Bahnhofs Iserbrook. „Es sind diese alltäglichen Projekte, die den Unterschied machen. Sie zeigen, wie Politik vor Ort konkret wirken kann, wenn die Rahmenbedingungen stimmen“, erklärt Platten.

Visionäre Projekte wie die Entwicklung des Max-Bahr-Geländes, das Tor zum Osdorfer Born, zu einem innovativen Zentrum für Gewerbe, Startups und Wohnen gehören zu den wegweisenden Möglichkeiten für 2025. „Diese Projekte verbinden soziale und wirtschaftliche Ziele und zeigen, wie Altona zu einem Bezirk der Zukunft werden kann – vorausgesetzt, sie erhalten die notwendige Unterstützung“, erklärt Platten.

Doch eines ist für Platten ebenso von zentraler Bedeutung: Politik muss wieder greifbar und nah an den Menschen sein. Themen wie die Beschleunigung der Bearbeitungszeiten für Wohngeldanträge, die Pflege und der Ausbau der Baumangebote, etwa durch neue Plätze für Altonas Sportvereine, betreffen die Menschen direkt in ihrem Alltag. „Die Bürgerinnen und Bürger müssen spüren, dass ihre Anliegen ernst genommen werden. Nur so schaffen wir eine Politik, die nicht nur Entscheidungen trifft,

sondern auch Vertrauen und Glaubwürdigkeit aufbaut.“

Sören Platten sieht das Jahr 2025 als eine Chance, die Weichen für Altonas Zukunft richtig zu stellen – in der Bezirkspolitik, aber auch in Berlin. „Altona ist ein besonderer Bezirk, und die Aufgaben, die vor uns liegen, sind ebenso besonders wie anspruchsvoll. Die große Frage wird sein: Wie schaffen wir es, die Brücke zwischen den Bedürfnissen vor Ort und den Entscheidungen in Berlin zu bauen? Genau hier sehe ich meine Aufgabe.“ Das Jahr 2025 hat das Potenzial, für Altona zu einem Meilenstein zu werden – geprägt von mutigen Entscheidungen, einer klaren Linie und einem gemeinsamen Ziel: Altona lebenswerter und zukunftsfähiger zu gestalten. „Wenn wir jetzt die richtigen Schritte gehen, können wir den Grundstein für eine starke, gerechte und nachhaltige Zukunft legen“, betont Platten. „Ich werde mich mit ganzer Kraft dafür einsetzen – für die Menschen in Altona als der starke Vertreter Ihrer Interessen in Berlin.“

50 Jahre Neuer Elbtunnel – Happy Birthday

„Zum Geburtstag – Viel Glück“ heißt es in einem Lied, das zu Geburtstagen gerne gesungen wird. Anlässlich der Feierlichkeiten zum 50sten Jubiläum des neuen Elbtunnels am vergangenen Freitag, den 10. Januar, müsste man eher wünschen: „Zum Geburtstag – kein Stau“, denn das ist es, was jeder spontan mit dem Elbtunnel assoziiert: Stau! Der Neue Elbtunnel, ein Schlüsselbauwerk der Autobahn A7 und eine der bedeutendsten Verkehrsverbindungen Deutschlands, feierte seine 50-jährige Inbetriebnahme: Am 10. Januar 1975 wurde er durch den damaligen Bundeskanzler Helmut Schmidt und den Ersten Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, Hans-Ulrich Klose, eröffnet.

Etwa zwei Wochen zuvor -vom 26. bis 30. Dezember 1974- feierten 600.000 Hamburgerinnen und Hamburger ein Tunnelfest unter der Elbe. Sie wollten das neue Bauwerk besichtigen, bevor der neue Elbtunnel für den Autoverkehr freigegeben wurde. Die Bevölkerung durfte seinerzeit zwei der drei Röhren erkunden - und zwar zu Fuß. Knapp drei Kilometer ist jede Röhre lang und wer den kompletten Tunnel durchwandern wollte, musste halt gut zu Fuß sein. Zur Unterhaltung spielten 14 Spielmannszüge mit insgesamt 850 Musikern und mehrere Jazz-Bands.

An den beiden Tunnelausgängen gab es Würstchen und Bier und Karussells für die Kleinsten. Gedenkmünzen, Erinnerungspostkarten und Briefmarken mit Sonderstempel waren gefragte Souvenirs.

Ob Mike Krüger („Mein Gott Walter“) noch eines dieser Erinnerungsstücke besitzt, ist nicht überliefert - auf jeden Fall hat er am Tunnel als Betonbauer mitgearbeitet. Der junge Mike Krüger absolvierte eine Lehre, um später Architektur zu studieren. Soweit kam es bekanntermaßen nicht: Seine Karriere nahm einen anderen Verlauf! Anlässlich des Jubiläums luden die Geschäftsführung der Autobahn GmbH des Bundes und die Niederlassung Nord am 10. Januar 2025 zu einem feierlichen Festakt in den Räumen des Museums der Arbeit in Hamburg ein. Geladen waren hierzu Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie eine große Zahl heutiger und ehemaliger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In seinem Grußwort sagte der Erste Bürgermeisters der Freien und Hansestadt Hamburg, Dr. Peter Tschentscher: „Mit der Inbetriebnahme des Neuen Elbtunnels gelang in Hamburg vor 50 Jahren ein großer Schritt in die Zukunft. Bis heute ist die A7 mit dem Elbtunnel eine der wichtigsten Autobahnen Deutschlands. Sie integriert den Hamburger Hafen und die gesamte Stadt in das übergeordnete Verkehrsnetz.“

Der 1968 begonnene Neue Elbtunnel wurde 1975 fertiggestellt. Mit seinen drei Röhren war der Tunnel damals eines der modernsten Bauwerke seiner Art. 2002 wurde er durch eine vierte Röhre erweitert, um den weiter steigenden Anforderungen des Verkehrs gerecht zu werden. Die Länge des Elbtunnels beträgt 3.325 Meter, von denen 1.056 Meter unter dem Flussbett liegen. Mit seinen täglich mehr als 150.000 Fahrzeugen ist er einer der meistbefahrenen Straßentunnel Europas.



In der Tunnelmitte: Schenefelder mit dem Entertainer Peter Frankenfeld bei der Einweihung



Am Eröffnungstag durfte durch den Tunnel gewandert werden



Vor 50 Jahren: die Musikanten des damaligen Spielmannzugs der Schießsportgemeinschaft Schenefeld vor ihrem Auftritt beim Festakt. Heute ist es der Musikzug Schenefeld.



Außer dem Schenefelder Spielmannszug nahmen noch viele weitere Musikzüge am Feiertag teil

Schülerinnen und Schüler zeigen Kunst im Ernst Barlach Haus



Am 31. Januar um 16 Uhr eröffnet das Kunst- und Geschichtsprofil des Gymnasiums Othmarschen eine Kunstausstellung im Ernst Barlach Haus im Jenisch Park. Gezeigt werden Arbeiten der Schülerinnen und Schüler aus dem 1. Semester, welche sich mit den Bildern der Malerin und Zeichnerin Elfriede Lohse-Wächtler auseinandersetzen. Ihre Werke sind noch bis zum 9. Februar im Ernst Barlach Haus ausgestellt. Elfriede Lohse-Wächtler (1899-1940) lebte von 1925 bis 1931 in Hamburg. Später wurde sie von den Nationalsozialisten als „entartete“ Künstlerin verunglimpft und schließlich ermordet.

In ihren von ihr selbst als „Zwiebelfeuerfresserkunst“ betitelten Bildern verarbeitete sie in einem unstillbaren Motivhunger alles, „was ihr vor die Leinwand lief“. Entsprechend bietet ihr Werk eine Motivauswahl, welche von Selbstportraits, die Darstellung von menschlichen Beziehungen und Portraits von Psychiatriepatienten bis hin zu Hafen- und Milieusichten reicht. Eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration, an der sich junge Künstlerinnen und Künstler des Gymnasiums Othmarschen hier orientiert haben.

Ernst Barlach Haus, Jenischpark, Baron-Voght-Straße 50A

Fotoausstellung zur Jugendhilfe im Rathaus Altona



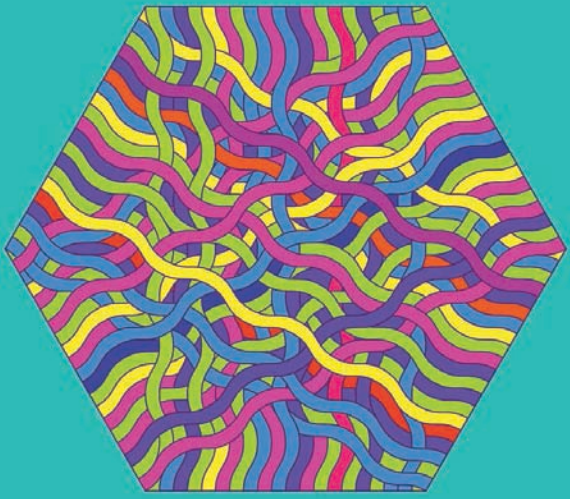
So bekommt Jugendhilfe ein Gesicht! Die Ausstellung „(un-)sichtbar – wir sind Jugendhilfe!“ des Referats Jugend- und Familienhilfe des PARITÄTISCHEN Hamburg in Kooperation mit dem Jugendamt Altona rückt die wichtige Arbeit der Jugendhilfe in den Fokus. Die meisten Menschen wissen nicht, dass es „die Jugendhilfe“ gibt. Dass es viele präventive und spezialisierte Hilfen für Kinder bzw. Familien gibt: ambulant und stationär. Dass es ihr gutes Recht ist Hilfe in Anspruch zu nehmen. Sie wissen wenig über all die engagierten, großartigen Fachkräfte, die direkt und vertrauensvoll mit Kindern, Jugendlichen und Familien arbeiten. Im Rahmen einer Fotoausstel-

lung zeigen Fachkräfte sowie Kinder, Jugendliche und Familien auf lebensgroßen Bannern ihr Gesicht und haben alle eine Botschaft: Ohne die Jugendhilfe wären Kinder, Jugendliche und Familien in Krisen oft allein gelassen. Die Ausstellung macht sichtbar, wie wichtig es ist, dass alle, die Unterstützung und Förderung brauchen, diese auch erhalten.

Die Ausstellung ist noch bis zum 26. Januar 2025 im Altonaer Rathaus im 1. Geschoss zu sehen und kann montags bis freitags zwischen 6 Uhr und 20 Uhr besucht werden. Der Eintritt ist kostenlos, Führungen sind möglich und können unter carolin.becker@paritaet-hamburg.de angefragt werden.

CROSSDORF

02.-16.02.2025



Tipps & Treffs

in unseren Stadtteilen



Crossdorf 2025 – das 6. Stadtteilkulturfestival der Begegnungen in Osdorf

Vom Sonntag den 2.2.25 bis Sonntag 16.2.25 steht unser Dorf wieder ganz im Lichte der Kultur. Konzerte, Theater, Lesungen, Kinopremieren, Ausstellungen, Workshops und vieles mehr sind in diesen zwei Wochen im Angebot.

Das Theaterkollektiv „nysen“ als Organisatoren des Festivals mit dem künstlerischen Leiter Maximilian Ponader und der Kulturmanagerin Anna Gorr ist es wieder gelungen mit Hilfe des Projektleiter Hinrich Langeloh ein vielseitiges Programm auf die Beine zu stellen. Die Veranstaltungsorte und Kulturakteure werden von Jahr zu Jahr mehr und zeigen das kulturelle Interesse hier im Dorf. Ausgehend von den Veranstaltern der ersten Stunde, dem Bürgerhaus Bornheide, der Kirche St. Simeon und dem ELBE-Kino sind jetzt auch zwei Schulen dabei, die Grundschule Barlsheide und das Lise-Meitner-Gymnasium. Das Einkaufszentrum Borncenter ist ebenso dabei wie die Bücherhalle Osdorfer Born und der Zirkus Abrax Kadabrax und der Imperialclub Hamburg. Das genaue Programm gibt es gedruckt an verschiedenen Orten hier im Dorf und auf der Website www.crossdorf.de.



Abend der Chöre

Foto: Emanuel Mross



Tanzensemble Rossina



Primavera Division



Abend der Tänze

Foto: Emanuel Mross

englischen Folkband „Leveret“ am Sonntag d. 26.1. in der Kirche St. Simeon, sozusagen als Vorgeschmack auf das Festival. Am Sonntag d. 2.2. um 16.30 Uhr sind alle eingeladen zur Eröffnungsveranstaltung mit Reden und Musik und einem kleinen Imbiss, bevor um 18 Uhr das Eröffnungskonzert mit der Salsaband-Bigband „Primera Diversion“ den Saal zum Salsatzen bringen wird.

Am Montag d. 3.2. gibt es den traditionellen Abend der Chöre, bei dem Chöre aus Osdorf und Umgebung etwas vorsingen, aber auch immer alle Anwesende etwas zusammen singen. Das ist jedes Mal ein Highlight des Festivals mit 300 Menschen, die gemeinsam singen in der Kirche St. Simeon.

Dienstag d. 4.2. von 18-19 Uhr gibt es die Gelegenheit, mit der Künstlerin Iris Siedler über ihre ausgestellten Werke in St. Simeon zu reden bei leichter Hintergrundmusik von Jonas Kannenberg.

Mittwoch d. 5.2. gibt es in der Kirche St. Simeon ein sehr schönes Konzert mit alten Tänzen, getanzt von dem Tanzensemble Rossina zur Livemusik auf alten Instrumenten von der Gruppe PsalterDreyzehn.

Donnerstag d. 6.2. wird es literarisch im Lise-Meitner-Gymnasium mit einer Heinrich-Heine-Collage von Sonja Szylocki mit einem Streicherduo unter dem Titel „Leben Sie wohl und hole Sie der Teufel!“

Am Freitag d. 7.2. geht es gleich weiter mit klassischer Musik in der Kirche St. Simeon, gespielt von dem Syriax Trio Hamburg. Drei sehr erfahrene Musikerinnen und Musiklehrer spielen Kammermusik u.a. von Ravel,

Saints-Saens auf Klavier, Querflöte und Klarinette unter dem Titel „Dances et meditations“. Samstag d. 8.2. ist traditionell auf dem Festival der Tag der Workshops: Hiphop für Kids im Imperialclub, Schattentheater im Bürgerhaus, Chorworkshop in der St. Simeon Kirche und Improtheater ebenfalls in der St. Simeon Kirche. Für Interessierte gibt es um 17.30 Uhr eine kurze Präsentation der Workshopergebnisse. Gleich danach um 19.30 Uhr gibt es in der Kirche ein Benefizkonzert der Pianistin Masako Kamikawa zugunsten des Entwicklungshilfeprojekts „EinDollarBrille“.

Sonntag d. 9.2. ist dem Kinderfest im Bürgerhaus Bornheide vorbehalten, bei dem viele Aktive um das Bürgerhaus herum Angebote zum Spielen, Singen und Tanzen für Kinder anbieten. Um 18 Uhr dann gibt es dann ein Konzert mit Friedensliedern und Gedichten in der Kirche St. Simeon.

Montag d. 10.2. steigt das ELBE-KINO in das Festivalprogramm ein mit einer Krimilesung „Ladies Crime Night – Mörderische Frauen“. Sechs Autorinnen lesen abwechselnd auf der Bühne vor dem großen Kino-Bildschirm aus ihren Werken.

Dienstag d. 11.2. beginnt schon um 17.30 Uhr in der Schule Barlsheide das schöne Konzert mit jungen Musikerinnen und Musikern der Jugendmusikschule Hamburg und Schülerinnen und Schülern der Schule Barlsheide. Es ist immer wieder ein Ereignis die Begeisterung der jungen Menschen für die Musik zu erleben.

Mittwoch d. 12.2. beginnt schon um 10 Uhr die Kindertheaterproduktion „Ratzenspatz“ in der Bücherhalle Bornheide, bevor dann abends um 19 Uhr der Abend der Tänze im Bürgerhaus beginnt. Dort treffen sich Tanzgruppen und Tanzstudios aus Osdorf und tanzen etwas vor, aber auch immer mit allen Anwesenden etwas gemeinsam. Ein sehr schön bunter Abend der vielfältigsten Tanzformen.

Donnerstag d. 13.2. gibt es wieder die schöne Outdoor-Aktivität „Boßeln – Cross durchs Dorf“, organisiert von Silke Schaffer vom Findbüro Osdorf. Die Tour beginnt bei der Maria-Magdalena-Kirche am Born und geht bis zur St. Simeon Kirche in Alt-Osdorf, wo es hinterher ein warmes Essen und warme Getränke gibt. Ebenso hinterher um 19.30 Uhr gibt es ein Konzert mit zwei Hamburger Liedermacher/innen, zum einen Feli (Karla Feles) und Alexander Reuter in der gemütlichen Atmosphäre des Unterdecks der St. Simeon Kirche, der neu eingerichtete Raum unter dem Gemeindehaus.

Freitag d. 14.2. gibt es im ELBE-KINO ein exklusives Filmreview mit dem Film „Agent of Happiness“, ein Dokumentarfilm über einen Bhutaner auf Reisen durch die Täler des Himalayas auf der Suche nach dem Glücksgefühl der dortigen Menschen.

Samstag d. 15.2. ist noch einmal total voll mit einem Kinderkonzert im Borncenter um 15 Uhr mit dem Kinderliedermacher Wolfgang Rieck „Adele Ukulele oder Warum mit Musik alles besser geht“.

Gleich danach um 16 Uhr beginnt dann eine Musiksession zum Mitspielen mit der Klezmerband „Klezmerata Hamburg“ im Bürgerhaus Bornheide, wo auch um 19.30 das offizielle Konzert der „Klezmerata Hamburg“ beginnt. Die vier Musiker/innen sind großartige Experten für ganz verschiedene Musikstile und somit wird es eine bunte Mischung aus Klezmer, Gipsy, Tango und Swing geben.

Abgeschlossen werden die 14 Tage von dem traditionellen Interkulturellen Gottesdienst am Sonntag d. 16.2. um 11 Uhr in St. Simeon mit Musik der Klezmerata Hamburg u.a. und dann ist das Festival auch schon wieder (fast) vorbei.

Fast bedeutet, dass es noch ein Nachspiel zum Festival am Donnerstag d. 20.2. um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Bornheide geben wird mit dem „Glasgow Trad Collective“. Es sind drei tolle Musikerinnen aus Glasgow in Schottland, die sich eigens für dieses Projekt zusammengefunden haben um ihre schottische Folkmusik bei uns zu präsentieren. Ein einzigartiges Projekt im Bürgerhaus Bornheide, das man sich nicht entgehen lassen sollte.

Zum Schluss sei noch allen Unterstützern von Crossdorf gedankt: der Bezirksversammlung Altona, der GRAEFF-Getränke KG, dem Bürger- und Heimatverein Osdorf, der Werbegemeinschaft Osdorfer Born, der Langeloh GbR, Sebastian Pietsch Meisterliche Elektrik und dem Osdorfer Kurier mit Frank Bastian, der uns immer auch als Medienpartner zur Seite steht.



Leveret

Die Sternsinger in Lurup, Osdorf und Schenefeld

Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger der St. Bruder Konrad Gemeinde wieder unterwegs, um Kindern in Not zu helfen.

„Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte“ hieß das Leitwort der diesjährigen 67. Aktion Dreikönigssingen mit Beispielprojekten in Kenia und Kolumbien. Damit wurde deutlich gemacht, wie wichtig die Kinderrechte für Mädchen und Jungen in aller Welt sind, denn zahllose benachteiligte Kinder warten immer noch auf deren konkrete Umsetzung vor Ort. Seit dem Aktionsstart 1959 sammelten die Sternsinger rund 1,36 Milliarden Euro, mit denen Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt

wurden. Das Dreikönigssingen wird bundesweit getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ). Nach einem Aussenungsgottesdienst am Sonntag, den 12. Januar mit dem Segen vom leitenden Pastor Wolfgang Bruns zogen drei Sternsingergruppen durch Lurup, Osdorf und Schenefeld, um an den Häusern das Kreidezeichen „20°C+M+B+25“, Christus Mansionem Benedicat - Christus segne dieses Haus - anzubringen. Sie besuchten auch die evangelische Nachbargemeinde Maria Magdalena am Osdorfer Born, den Neujahrsempfang im Schenefelder Rathaus sowie ein Seniorenheim und wurden überall freundlich empfangen.

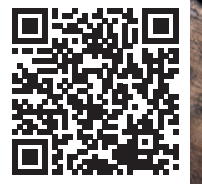


famila

besser als gut!

Gültig bis 18.01.2025

Rütmere vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
Rezeptfoto: Frederik Röh
*Günstigster Preis der letzten 30 Tage.
famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG,
Alte Weide 7-13, 24116 Kiel



Alle weiteren Angebote dieser Woche gibt's hier!



Viele Tipps und Ideen rund um den Veganuary gibt's hier!

VEGANUARY

Das neue Jahr ist da – und damit auch der Vorsatz, sich gesünder und bewusster zu ernähren. Daher bieten wir bei famila über 2.500 vegane Produkte an – nicht nur im Veganuary, sondern das ganze Jahr über. Ob immer, oft oder nur ab und zu: Probieren Sie einfach aus, was Ihnen schmeckt und gut tut.

*Günstigster Preis der letzten 30 Tage

Vegan

NOA
Brottaufstrich
verschiedene Sorten
175-g-Becher je (1 kg = 9,66 €)

1,69

Vegan

Simply V
Käse-Alternative
in Scheiben oder gerieben
verschiedene Sorten, 80–180 g
Packung/Beutel je (1 kg = 11,06–24,88 €)

1,99

Vegan

Berief
Bio
Keine Milch
3,5% oder 1,8% Fettgehalt
1-Liter-Packung je

1,79* spar 16%
1,49

Vegan

Beyond Meat
pflanzliche
Fleischalternative
verschiedene Sorten
gefroren
180–250-g-Packung je
(1 kg = 11,96–14,95 €)

2,99

Vegan

Frosta
Fertiggericht
verschiedene Sorten, 500/450 g oder
Veggie Fisch-Stäbchen 375 g
gefroren, Beutel/Packung je (1 kg = 5,98–7,97 €)

2,99

NEU!

Vegan

nutella
Plant Based
350-g-Glas
(1 kg = 8,54 €)

3,99* spar 25%
2,99

Vegan

Naturli'
Bio-Streichfett
Streichart oder Block
225/200-g-Packung je
(1 kg = 8,40/9,45 €)

1,89

Vegan

Like
Fleischalternative
verschiedene Sorten
180/175-g-Schale je (1 kg = 15,50/15,94 €)

2,79

Vegetarisch

iglo
Fertiggericht
Veggie Love Meals
verschiedene Sorten, gefroren
450-g-Beutel je (1 kg = 6,64 €)

2,99

Vegan

Ritter Sport
Schokolade
verschiedene Sorten
100-g-Tafel je (1 kg = 17,90 €)

1,79

NEU!

Vegan

Wholey
Cerealien
verschiedene Sorten
275/300-g-Packung je
(1 kg = 12,69/11,63 €)

3,49

Glutenfrei

Vegan

Just Taste
Bio-Pasta
aus Hülsenfrüchten
proteinreich
kohlenhydratarm
verschiedene Sorten
250-g-Packung je
(1 kg = 9,96 €)

2,49

Vegan

vegan leben
pflanzliches Hack
aus Erbsen & Bohnen
80 g oder
aus Soja 150 g
Beutel je
(1 kg = 24,88/13,27 €)

1,99

Vegan

Ppura
Pesto
verschiedene Sorten
120-g-Glas je (1 kg = 20,75 €)

2,49



„Glanz auf dem Vulkan“ im First Stage Theater

„Glanz auf dem Vulkan“ - eine Produktion der Berliner M&G Showcompany - feierte Premiere im First Stage Theater in Altona. Die Bühnenshow ist eine Hommage an die 20er Jahre im Berlin des vorigen Jahrhunderts mit Musik, Tanz, Gesang, Artistik, Humor und Frivolitäten aller Art. Im Krieg, der 1918 zuende ging, galt noch ein totales Tanzverbot, das erst Silvester 1918 aufgehoben wurde. Es ist überliefert, dass sich tags darauf das

Volk „wie ein Rudel hungriger Wölfe“ auf die Tanzflächen der Stadt stürzte. „Noch nie ist in Berlin so viel, so rasend getanzt worden.“ (Berliner Tageblatt seinerzeit) Und seitdem tanzt Berlin jede Nacht auf dem Vulkan. Nach dem Krieg haben Hunderte Lokale ihre Türen geöffnet („Hundejastav“, „Café Reese“ u.v.m.) In all den Kneipen, Bars, Spelunken, Theatern, Varietés und Cafés geht immer etwas: Erotik liegt in der Luft. Nackte Haut, tiefer Ausschnitt, Lippenstift für Männer wie Frauen und eine lange Zigarettenspitze.

Mit ihrer furiosen Band „The Glanz“ und ihrem schillernden internationalen Künstlerensemble nehmen die Erfinder dieser Show Evi Niessner und Mr. Leu (Rainer Leupold) ihr Publikum mit auf eine rasante und ungeheuer vergnügliche Reise: Die 20er Jahre sind wieder da! „Glanz auf dem Vulkan“ lässt das Berlin der Roaring Twenties wiederaufleben.

Evi Niessner (The Voice Of Vintage) gilt als unumstrittene Expertin der 20er Jahre. Ihre Sammlung an Noten, Magazinen, Texten und Schellackplatten dieser Zeit birgt wahre Schätze. Schon seit Langem verfolgte sie die Vision zu einer prächtigen 20er-Jahre-Show für die großen Bühnen, Konzerthäuser und Festivals im neuen Jahrtausend. Das Bühnen-Ensemble ist über viele Jahre zusammengewachsen und bringt bei „Glanz auf dem Vulkan“ die 20er Jahre zurück auf die Bühne. In der Revue zeigt das Tanzensemble eine Vielfalt der Tanzkunst von Charleston, Tango und Jazz über klassisches Ballett bis hin zu Modern Dance und Ausdruckstanz. Die Stimme von Evi Niessner: atemberaubend! Dass Rainer Leupold am Flügel auch „das Tier“ genannt wird, glaubt man sofort, wenn er Solo performt: atemberaubend! Die Band „The Glanz“: furios! Das ganze Ensemble von „Glanz auf dem Vulkan“ ist absolut spitze besetzt: die Musiker ebenso wie das Tanzensemble. Außergewöhnlich auch der So-



loartist Mikhail Stepanov, der die Show gleich mit zwei Ausnahmemedarbierten bereichert, und beeindruckend auch die Video-Installationen des Hamburger Videokünstlers Domenico Toma, der Show begleitend die in den 20er Jahren vorherrschende Kunstrichtung „Neue Sachlichkeit“ in seinen Projektionen auf der neu gemieteten LED-Wand visuell zum Leben erweckt. Am Ende der Bühnenshow, die das Premierenpublikum zurecht mit Standing Ovationen belohnte, erinnerte Evi Niessner daran, dass wir wieder in den 20er Jahren leben. Mit ihrem Ensemble möchte sie in diesem Gesamtkunstwerk alle Künste vereinen und damit ein Zeichen setzen: Die Kultur ist unsere wirksamste Waffe gegen

das Böse in dieser Welt – auch in unserer Zeit. Sie appellierte deshalb ans Publikum, der Kunst und Kultur treu zu bleiben und weiterhin ins Theater zu gehen, denn die Pflege von Kunst und Kultur ist ein Triumph der Menschlichkeit über die Barbarei. Eine ernste Einlassung in der Abmoderation der Bühnenshow, die aber 120 Minuten zuvor „auf dem Vulkan glänzt“, Sorgen vergessen lässt, Spaß bereitet und großartige Unterhaltung bietet. „Glanz auf dem Vulkan“, noch bis zum 15. Februar 2025, täglich (außer Di.) jew. 19 Uhr, First Stage Theater, Theedestraße 15, Tickethotline: +49 40 40 113 2727

Fotos: Heinrich von Schimmer/First Stage Hamburg



Sich im Alter sicher fühlen – Nicht immer einfach

Seniorenbeirat Schenefeld organisiert weiteren Vortrag zum bekannten Thema

Oft genug kann man in den Medien verfolgen, dass ältere Menschen wieder einmal Opfer von kriminellen Machenschaften geworden sind. Meistens ist die Reaktion der Mitmenschen, dass doch inzwischen jeder Bescheid wissen müsste über diese Form der Kriminalität, aber wenn es den Tätern erst einmal gelungen ist, Ängste zu erzeugen, ist es zu spät. Der Seniorenbeirat Schenefeld hat daher zwei Sicherheitsvorträge zum Thema organisiert, um neue Sensibilität bei den Seniorer:innen zu erzeugen bzw. alte aufzufrischen. Vortragender ist Thomas Hagenow, zertifizierter Sicherheitsberater der Landespolizei Schleswig-Holstein. Er vermittelt neben seinem Vortrag auch fachkompetente Ansprechpartner und stellt Flyer und Broschüren zum Thema zur Verfügung. Am 29. Januar, von 15-17 Uhr findet im Ratssaal des Schenefelder Rathauses ein Vortrag zum Thema „Haustürkriminalität, Sicherheit inner- u. außerhalb der

Wohnung, Straßenkriminalität, Betrug, Diebstahl u. Abzocke, Einzeltrick, falsche Polizisten etc. statt. Nach dem Vortrag können Fragen gestellt werden. Für eine kleine Erfrischung ist gesorgt. Wir freuen uns auf Sie! Für Ihren Terminkalender: 2. Sicherheitsvortrages, 26. Februar 2025,

gleiche Zeit und Ort. Auf der Webseite: www.senioren-in-schenefeld.de finden Sie aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen des Seniorenbeirates Schenefeld. Schauen Sie gern vorbei! Am Ende der Webseite gibt es auch die Möglichkeit, uns eine Nachricht zukommen zu lassen.

ENKELTRICK
Strassenkriminalität

Falscher Polizist
Betrug Diebstahl ABZOCKE

Haustürkriminalität

FUSSPFLEGE ANJA WEHRMANN
...komme zu Ihnen nach Hause
www.fusspflege-wehrmann.de
0172 - 615 45 40

Krankengymnastik, Physiotherapie, Massage, Ergotherapie und Logopädie

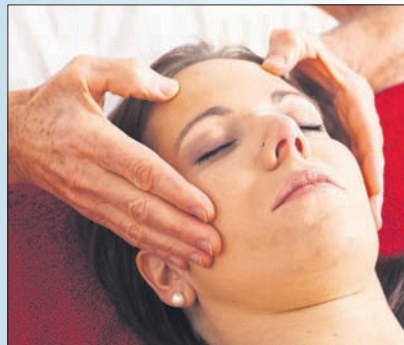


Menschen motivieren · fördern · begleiten
ERGOteam Flottbek .de



Dietlinde Herrmann Ergotherapeutin
ADS/ADHS zertifiziert
■ Kinderheilkunde
■ Orthopädie ■ Neurologie

info@ergoteam-flottbek.de 040-415 485 46
22607 Hamburg-West nahe EEZ Akeleiweg 20



PRAXIS HOLSTENPLATZ
Hausärztliche Versorgung

Praxis Susanne Chinae Damas & Kollegen
FÄ für Innere Medizin & Allgemeinmedizin

Holstenplatz 6 · 22869 Schenefeld
Telefon: 040-830 43 34 · Fax: 040-839 79 35

Nächste Ausgabe dieser Sonderseiten am

12. Februar 2025

Telefon 831 60 91

luruper-nachrichten@t-online.de

- Krankengymnastik • Bobath
- Lymphdrainagen • Massage
- Manuelle Therapie
- Hausbesuche



URBAN PHYSIO
UP HIER GEHT'S AUFWARTS

Rugenbarg 277 • 22549 HH • Tel. 83 52 53
Lohkampstraße 11 • 22523 HH • Tel. 94 36 54 54

Neueröffnung seit 02.09.2024:
Eckhoffplatz 28 • 22547 HH
Termine ab sofort unter: 040 3030 6984



NEUJAHRSEMPFANG
SV EIDELSTEDT
19. JANUAR 2025
11:00 UHR

Stadtentwicklung und Sport

Im Gespräch:
Karen Pein
Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen
Dilar Kisikyol
Box-Weltmeisterin im Leichtgewicht
Christian Poon
Vorstand Hamburger Sportbund
Martin Hildebrandt
Vorstandsvorsitzender SV Eidelstedt
Moderation: Jana Werner

Anschließend Zeit für Gespräche, ein kleiner Imbiss wird gereicht.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Um sich für den Neujahrsempfang anzumelden, nutzen Sie bitte folgenden Link:
<https://forms.office.com/e/AstG0xHXQ2>

SVE
HAMBURG

Tanzsaal, Steinwiesenweg 30, 22527 Hamburg



BORN CENTER

aktuell



WIR EMPFEHLEN UNS!

Kindermuseum: Angebote am Osdorfer Born trotz Umbau!



Seit mehr als zwanzig Jahren ist das KLICK Kindermuseum am Osdorfer Born eine attraktive Adresse für alle Kinder bis zu einem Alter von zwölf Jahren. Den Kindern wird hier vieles geboten: Ausstellungen zu wechselnden Themen, aber auch quartiersbezogene Projekte wie unter anderem Leseförderung mit Schreibwerkstatt, Theater, Kino sowie vielseitige Ferienprogramme. Jährlich rund 50.000 Museumsbesucher sind Beleg für die große Beliebtheit. Jedoch ist das Museumsgebäude inzwischen in die Jahre gekommen und daher dringend sanierungsbedürftig. Deshalb wird der Museumsstandort jetzt modernisiert. Beginn der Sanierung ist im Sommer 2025. Die Fertigstellung wird für Ende 2026 erwartet. Doch wie soll es in der Bauphase weitergehen mit den vielseitigen Angeboten für die Kinder? Hier hat die Bezirkspolitik konkret geholfen: Ein-

stimmig ist im Rathaus Altona beschlossen worden, die Aufrechterhaltung der Stadtteilarbeit des KLICK Kindermuseums während der Umbauphase mit 20.000 € finanziell zu unterstützen. Das Bezirksamt realisiert zusammen mit der Sprinkenhof GmbH die temporäre Unterbringung in einer ehemaligen Lagerhalle am Osdorfer Born. Ein Hallenteil wird eigens für den Betrieb des Kindermuseums hergerichtet. Dort wird Raum für Ausstellungen, Büros und Werkstätten geschaffen werden. Karsten Strasser, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE Altona freut sich über das einstimmige Votum: „Die jahrzehntelange quartiersbezogene Arbeit des Kindermuseums kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Umso erfreulicher ist es, dass ein lückenloser Weiterbetrieb während der Umbauphase fraktionsübergreifend finanziell unterstützt wird.“

Mitmachen: Erster Flohmarkt des Jahres am Born Center

In knapp drei Wochen ist Flohmarktzeit auf den Innen- und Außenflächen des Born Centers. Und damit ist wieder Zeit zum Trödeln und Handeln, zum Kaufen und Verkaufen. Am Sonntag, den 9. Februar, können Flohmarkt-Fans von 8 bis 16 Uhr auf dem Centergelände und in der Passage wieder ausgiebig stöbern. Es wird wieder allerlei geben, was das Flohmarkt-Herz erfreut. Für das leibliche Wohl wird mit Schwenkgrill und vielen weiteren Leckereien ebenfalls gesorgt sein.

Alle, die die Veranstaltung zum Verkaufen nutzen möchten, haben jetzt noch die Gelegenheit, freie Stände zu buchen. Im Außenbereich werden drei Meter lange Marktbuden aufgebaut und bereitgestellt, damit die Aussteller wetterunabhängig sind. Anmelden und mitmachen kann jeder.

Die vergangenen Flohmärkte zeigen: Es lohnt sich, dabei zu sein!

Flohmarkt
Wann: Sonntag, 09.02.2025, 8 – 16 Uhr (Aufbau 6 – 8 Uhr)
Wo: Born Center, Bornheide 55, 22549 Hamburg-Osdorf
Veranstalter: Menschen & Märkte, flohmarkt@mumverlag.de,
Tel.: 040/53 00 47 11



Anke Frieling

Was sind ihre Wünsche und Themen für Altona in 2025?

Ich lade Sie herzlich ein zu meiner
Bürgersprechstunde am 17. Januar 2025, 15 - 17 Uhr
im Born Center, Bornheide 55, 22549 Hamburg
und freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!

Dr. Anke Frieling MdHB
Bürgerschaftsabgeordnete des Wahlkreises 4, kontakt@ankefrieling.de

WIR EMPFEHLEN UNS!



Wir sind ein junges Pflegeteam mit Engagement. Wir setzen uns dafür ein, eine Pflege nach persönlichen Wünschen und Bedürfnissen zu bieten.

Unser Motto ist: das Wohlbefinden unserer Klienten bzw. Pflegekunden liegt uns am Herzen – und ist für uns mehr als nur eine Floskel – es ist unsere gelebte Überzeugung.

Pflegeberatung durch Frau Veronika Vogel

Telefon 040 / 524 76 38 36



ALLES FÜR IHRE
KÜCHE
ZUM BESTPREIS

Ab sofort in Ihrer
NKD-Filiale entdecken!
NKD.com

CLASS
FRISEUR

Damen – Herren – Kinder

Herren
Trocken-Haarschnitt 18 €

Kinder (bis 10 Jahre)
Trocken-Haarschnitt 15 €

Damen
Trocken-Haarschnitt 25 €

Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9-19 Uhr

Telefon 83 15 036
Kroonhorst 11 (neben Ärztehaus)

WESTERN UNION WU
BARGELD IN MINUTEN
Tabakwaren
Presseartikel
Schreibwaren
LOTTO Hamburg
HANDY TELEFONKARTEN
Deutsche Post BRIEF KOMMUNIKATION
Bornheide 45
Shop: Mo.-Fr. 7-13 u. 14-18, Sa. 8-14 Uhr
Post: Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18, Sa. 9-13 Uhr

Haspa
SERVICE
im BORN CENTER
Geldautomat · Kontoauszüge
Überweisungen

Jeden Donnerstag
WOCHENMARKT
am Haupteingang BORN CENTER
ab 12.00 Uhr
Besuchen Sie auch unseren Wochenmarkt,
direkt vor dem Haupteingang an der Bornheide.

BORN - APOTHEKE
- für Ihre Gesundheit
Prospan Hustenliquid
105 ml AVP 10,97 €
8,98 €
Dr. Ingo Michel Tel.: 831 79 71
Kroonhorst 9 A Fax: 832 63 68
22549 Hamburg www.BornApo.de
Offen: Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr

NUR HIER
Sonntag von 7-12 Uhr geöffnet
Brötchen, Brot, Kuchen,
Torten, Snacks & Frühstück

Busstation „Achtern Born“ der Linien 16, 21 und X3 (Metrobus) vor dem Born-Center

Dienstleistungszentrum am Born Center (Zufahrt über Achtern Born)

Kostenlose Parkplätze • Jeden Donnerstag Wochenmarkt • Ärztezentrum

Ganz einfach per
Telefon aufgeben
☎ 831 60 91 + 92
oder per Telefax
832 28 61

KLEINANZEIGEN

e-Mail: luruper-nachrichten@t-online.de

Bis Dienstag
10.00 Uhr ist
die Aufgabe
möglich!

Sollten Sie Ihre beliebten Stadtteilzeitungen nicht erhalten gibt es die Zeitung auch hier:

- Kaufland im Lurup-Center
- familia in Pinneberg
- Stadtzentrum Schenefeld
- Edeka Jensen, Elbgau-Passagen
- Reisebüro Hansa Flug- und Ferienreisen, Elbgau-Passagen
- Graeff Getränke in Alt-Osdorf
- Fleischerei Radbruch
- REWE im Born Center
- „Die Eisküche“ im Born Center
- REWE im Stadtzentrum
- REWE in der Friedrich-Ebert-Allee
- Fischspezialitäten Oliver Bolz Friedrich-Ebert-Allee
- Tabakshop Hollmann in der Friedrich-Ebert-Allee
- Adler in der Wohnmeile Halstenbek
- Restaurant Reitstall Klövensteen
- Blumenhof Pein
- Rosenhof in Osdorf
- Tankstelle Kattner in Schenefeld
- Rathaus Schenefeld
- Wohnpark Rüpfcke, Nedderstraße
- Lindos Grill, Schenefeld-Dorf
- Bäckerei von Allwürden, Schenefeld Dorf
- Edeka-Struve, Gaswerk
- Tankstelle Trabrennbahn
- Verein Aktive Freizeit
- HASPA, Eidelstedter Platz
- Eidelstedter Bürgerhaus
- REWE, Eidelstedt Center
- DEKRA, Schnackenburgsallee
- Haus Fangdieck, Fangdieckstraße

Dachdecker-Meisterbetrieb

hat noch Termine frei. Dachrinnenreinigung lfdm. 1,49 inkl. An- und Abfahrt, Dach- und Fassadenreparaturen aller Art, gerne auch Kleinreparaturen.
Böhmer und Joerges GmbH
www.bj-dachdecker.de
☎ (040) 348 649 11

HAUSHALTSAUFLÖSUNG UMZUG – TRANSPORT

Nachhaltig & Kompetent
Fa. RAABSKI & SOHN
☎ 0157-36 404 732
oder 04123-68 40 55
www.raabski.de

!Achtung! Seriös!

Profitieren Sie von unserer seriösen Abwicklung u. jahrel. Erfahrung! Pelze, Porzellan, Näh- u. Schreibmaschinen, Teppiche, Bilder, Schallpl., Puppen, Pfeifen, Briefmarken, Bücher, Römer, Sammeltassen, Wandteller, Garderobe, Trachten, Fingerhüte, Antiquitäten, Schmuck/Modeschmuck auch def., uvm. Durch unsere hohen Ankaufspreise werden fast alle unsere Angebote angenommen.
Tel. 0178/228 57 94 Hamburg
Zahle bar.

Gärtner übernimmt: Gartenarbeit, Gartenpflege, Bäume schneiden u. fällen, Hecken- u. Strauchschnitt, Pflasterarb. aller Art, Zäune setzen, Umgestaltung, Bepflanzung, Abfuhr u. Entsorgung.
Tel. 0151/17 21 66 11

Neu in den Elbgemeinden ... Entspannung bei

Thai-Massage

Telefon 0151/716 015 45

Kaufe jeden Wohnwagen und Wohnmobil.

Telefon: 0177-811 4553
immer erreichbar,
auch Sonn- u. Feiertags!
u. 0176/488 228 48

Gärtner übernimmt zu Festpreisen: Bäume schneiden, kleinere Bäume fällen, Hecken- und Sträucher schneiden, Wurzelwerk entfernen, Gartenpflege, Zäune montieren/demontieren, Hecken, Sträucher versetzen, Gartenabfälle aufnehmen & abfahren.
Tel. 0176-347 178 79

Noch ganz dicht?

Luruper Familienbetrieb bietet Dacharbeiten an. Noch Termine frei. Jetzt mit Rentnerrabatt. Fa. Engel
Tel. 0163/98 32 750
040/690 89 340
www.nochganzdicht.de

Beilagen-Hinweis

In dieser Ausgabe liegen
in einer Teilausgabe
Prospekte der Firmen

Kaufland,

Lurup Center, Eckhoffplatz

Burger King,

Osdorf/Flottbek

und

**Antiquitäten- &
Gold-Ankauf Appen.**

Wir bitten um Beachtung!

Wir kaufen AUTOS

(alle Art von Fahrzeugen)

Unfall, TÜV fällig,
mit vielen Kilometern.

Hausbesuch - Barzahlung
Tel. 0175/275 32 85

Günstiger Malereibetrieb mit Liebe zur Arbeit, keine Kosten für unverbindl. Angebot und Anfahrt **Tel. 04121/700 34 35**

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160.
www.wm-aw.de Fa.

Haushaltsauflösung

Entrümpelung mit Wertanrechnung
• Wir nehmen alles mit
• Fachgerechte Entsorgung
• Besenrein, Festpreis
• Zuverlässig und Seriös
Wedel 04103/80 33 903

Moin, wir schaffen Platz für Sie! Kaufe Ihr altes Werkzeug u. Gartengeräte, auch defekt, aus Keller, Garage, Werkstatt usw. Hilfe bei Aufräumarbeiten aller Art.
Tel. 040/49 20 73 67
Tel. 0157/323 61 407

Installateur-Meister Boyens

Neu in Hamburg, mit langjähriger Berufserfahrung bietet Ihnen: Installationsarbeiten, Reparaturen, Sanitär und vieles mehr.

Vereinbaren Sie einen Termin:
0160-96772138 oder
joeorg.boyens@t-online.de

Anzeigenannahme

Telefon 831 60 91 - 93

luruper-nachrichten@t-online.de

Ausgezeichnet in der Kategorie

**Bester
Getränkemarkt
Deutschlands**

GRAEFF
da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

Duplex-Garagenplatz zu vermieten, für 50 EUR/Monat, Opm Blockhorn 6 (Schenefeld).
Tel. 0175/830 67 80

Suche Putzstelle im Privathaushalt oder im Büro.
Tel. 0176/237 274 10

Hundeaufzucht durch Tierliebhaber am Wochenende und Feiertag in HH-Lurup.
Tel. 0159/012 922 54

HOLZFUßBODENSERVICE,
Schleifen, Versiegeln, Ölen,
Verlegen, Reparieren
Tel. 040/439 64 97

Besenrein

Wir räumen restlos leer!
Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen, Wertverrechnung.
Telefon: 0177-54 801 53
www.besen-rein.de

Malen, Tapezieren,
Bodenbeläge
Kostenloses Angebot!
Tel. 04101/83 000 40

Gärtner führt alle Gartenarbeiten aus, Neu- u. Umgestaltung, Bepflanzung, Baumfällarbeiten, eigene Abfuhr
Tel. 040/830 18 435

IMMOBILIEN

KOSTENLOSE MARKT-
WERTERMITTLUNG IHRER
IMMOBILIE - wir haben langjährige Marktkenntnis - rufen Sie und unverbindlich an!
www.hannemann-immobilien.de
040/866 25 36 10

Ehepaar sucht dringend BAU GRUNDSTÜCK ab 500 qm. Bitte alles anbieten!
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 25 36 10

FAMILIE SUCHT größeres Eigenheim! Gesucht wird ein EFH/DHH/RH ab 80 qm.
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 253 610

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Wir finden den passenden Käufer aus unserer großen Kundenkartei für Sie!
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 253 610

Arzt su. DHH/Rhs bis 750.000,- EUR für freundliche 4-köpfige Familie, Hof
Makler 040/448888
auch Sa/So b. 22 Uhr

Ehewünsche / Bekanntschaften

Ehepaar (75 J.) sucht gleichaltriges Ehepaar oder Einzelperson zum Kaffee trinken und Klönen im Nordwesten Hamburgs.
Tel. 0151/541 876 63

Allein sein ist nicht schön... Netter Kerl (82 J.) sucht nette Deern mit Humor (ab 70 Jahre aufwärts) für einen gemütlichen Alltag, z.B. zusammen Essen, Klönen, Fernsehen gucken u.s.w., im Hamburger Westen
Tel. 0174/358 32 37
oder Chiffre LN 407

PERSONAL-ANZEIGEN

Kontakt: 040 / 831 60 91/92

Materialfahrer/Springer w/m/d mit Führerschein ab Februar 2025 in Hamburg gesucht.
Universität der Bundeswehr an verschiedenen Arbeitsstandorten
Arbeitszeit: Mo-Fr in der Zeit von 05:00-15:00Uhr in Voll- od. Teilzeit
tarif. Lohn: 14,25 Euro/Stunde
Bewerbung an:
info@hentrich-gmbh.de
0170-3449320
www.hentrich-gmbh.de



Wir suchen schnellstmöglich eine
Bürohilfskraft (m/w/d)
mit Führerschein für ca. 10-20 Std. wöchl. bei flexibler Einteilung.
Ecovis Werner & Partner
Bertrand-Russell-Straße 3 • 22761 Hamburg-Bahrenfeld • Tel.: 040 89 90 60

Vorarbeiter w/m/d mit Führerschein ab Februar 2025 in Hamburg gesucht.
Universität der Bundeswehr an verschiedenen Arbeitsstandorten
Arbeitszeit: Mo-Fr in der Zeit von 05:00-15:00Uhr in Voll- od. Teilzeit
tarif. Lohn: 15,91 Euro/Stunde
Bewerbung an:
info@hentrich-gmbh.de
0170-3449320
www.hentrich-gmbh.de



Arztpraxis
sucht per sofort Mitarbeiter:in (m/w/d) für die Anmeldung MFA oder Quereinsteiger. Keine Wochenendarbeit.

Dr. Lara Pietzcker und Dr. Katharina Zuhorn Augenärztinnen, Kroonhorst 9d, 22549 Hamburg
0152 52757578

Reinigungskräfte w/m/d ab Februar 2025 in Hamburg gesucht.
Universität der Bundeswehr an verschiedenen Arbeitsstandorten

Arbeitszeit: Mo-Fr in der Zeit von 05:00-15:00Uhr in VZ, TZ, Minijob
tarif. Lohn: 14,25 Euro/Stunde
Bewerbung an:
info@hentrich-gmbh.de
0170-3449320
www.hentrich-gmbh.de



Zuverlässige Zeitungszusteller

(Schüler, Hausfrauen, Rentner, Frührentner) für verschiedene Touren in
Schenefeld, Osdorf und Lurup
ab sofort gesucht!

Wer hat Lust unsere Stadtteilzeitungen

Luruper Nachrichten Osdorfer Kurier Schenefelder Bote

jeden Mittwoch pünktlich für uns auszutragen
Melden Sie sich bitte unter **040 / 831 60 91**



Bis Dienstag 12 Uhr, nehmen wir Ihre
Personalanzeigen
entgegen...

und schon am Mittwoch erscheinen sie in allen unseren Stadtteilzeitungen
Tel. 040 / 831 60 91-93 · Fax 832 28 61
E-mail: luruper-nachrichten@t-online.de

Luruper Nachrichten

Osdorfer Kurier Schenefelder Bote

Unabhängig – überparteilich
Holstenplatz 6
22869 Schenefeld

Telefon **040 / 831 60 91**
Telefax **040 / 832 28 61**

e-Mail:
luruper-nachrichten@t-online.de

Stadtteilinformationen

Auflage 35.000

Herausgeber:
Frank A. Bastian

Anzeigenleitung:
Frank A. Bastian

Anzeigenberatung:
Martina Bastian

Frank A. Bastian

Redaktion:
Rüdiger Clausen

Jens Feddersen

Sportredaktion:
J.-H. Plackmeyer

Verlagsleitung:
Brigitta Pauls

Mitglied im Verband der Werbung e.V.

Hamburg/Schleswig-Holstein

Offizielles Mitteilungsblatt des

Luruper Bürgervereins von 1952 e.V.

Vertriebsleitung: Martina Bastian

Verbreitungsgebiet:

Lurup, Osdorfer Born, Alt-Osdorf

teilw. Flottbek, Iserbrook, Bahrenfeld,

Eidelstedt, Schenefeld und Umgebung,

Nachdruck, auch auszugsweise, von

redaktionellen Texten und Anzeigen

sowie Fotos ist verboten.

Ebenso ist der Nachdruck und die

Vervielfältigung der von uns gestalteten

Anzeigen strengstens untersagt.

Für uns überlassene Fotos

übernehmen wir keine Haftung!

Erscheinungsweise wöchentlich

jeweils am Mittwoch.

Für etwaige Druckfehler

übernehmen wir keine Haftung.

Es gilt zur Zeit Anzeigenpreisliste

2024, gültig ab 1. Januar 2024.

Geschäftsstelle

Holstenplatz 6

22869 Schenefeld
(im »Presse-Stübchen«)

Wildgehege Klövensteen Bezirksamt sucht neue Leitung für Altonas Wildpark



Das Wildgehege Klövensteen ist eine Institution in Hamburgs Westen. Ganze Generationen sind bereits durch den Wildpark gestreift, um heimische Wildtiere zu entdecken und von den Mitarbeiter*innen mehr über die Bewohner des

Waldes zu erfahren. Dabei soll nun eine weitere Person helfen – denn das Bezirksamt Altona sucht eine neue Leitung fürs Wildgehege.

Die Stellenausschreibung für die Nachfolge von Walter Wolters, den es jüngst zurück

zu seinen beruflichen Wurzeln gezogen hat, ist nun veröffentlicht worden. Gesucht wird eine Person, die gemeinsam mit einem kleinen, schlagkräftigen Team das Wildgehege in die Zukunft führt und dazu beiträgt, dass das von der Be-

zirksversammlung Altona beschlossene Zukunftskonzept erfolgreich umgesetzt wird. Erforderlich ist dafür entweder ein Bachelor-Abschluss aus der Fachrichtung Fortwirtschaft, Zoologie oder vergleichbaren Fachrichtungen oder entsprechend gleichwertige Fachkenntnisse – etwa als mehrjährige Leitungskraft in einem Wildpark oder Zoo. Auch ein Führerschein der Klasse B ist für die Stelle erforderlich.

Im Alltag darf sich die neue Leitung neben organisatorischen (Verwaltungs-)Aufgaben auf ein vielfältiges Arbeitsumfeld freuen – mit einem kompetenten und hilfsbereiten fünfköpfigen Team und eben auch zahlreichen tierischen Akteuren. Der Tierbestand im Wildgehege Klövensteen umfasst derzeit rund 14 Tierarten mit rund 150 vornehmlich heimischen Tieren, darunter Wildschweine, Rothirsche und Mufflons. Eine besondere Aufgabe ist die

Pflege der Bewohner*innen in der tierischen WG mit den dortigen Handaufzuchten. Der Arbeitsalltag ist von Abwechslung und viel frischer Luft und auch Rufbereitschaften zur Versorgung der Tiere geprägt. Interessierte Bewerber*innen erwarten eine unbefristete Stelle, 30 Tage Urlaub und eine tarifliche Vergütung. Weiterführende Informationen

sind der Stellenausschreibung zu entnehmen, die unter <https://stellen.hamburg.de> eingestellt ist und konkret hier zu finden ist: Stellenausschreibung: Leiter:in Wildgehege und Waldschule im Forst Klövensteen | Stellenportal | Freie und Hansestadt Hamburg
Das Bezirksamt Altona freut sich auf interessante Bewerbungen.



Die Experten und der Umbau der Reventlowstraße

Es gibt sie die Experten in der Planung von Straßen, Velorouten und Kreuzungen. Sie sitzen in der Verkehrsbehörde, dem Bezirksamt und in der Bezirksversammlung. Am Ende gibt es dann noch die Polizei.

Alle zusammen haben die dringend benötigte Veloroute auf der Reventlowstraße geplant und die Umsetzung beaufsichtigt. Bäume wurden gefällt, Radwege gebaut und Ampelanlagen eingerichtet. Was hat sich nun durch die umkämpfte Baumaßnahme geändert oder gar verbessert?

Der Bürgerverein Flottbek Othmarschen (BVFO) schaut einmal genau hin. Das Kreuzungsbauwerk Waldseestraße/Reventlowstraße wurde nicht, wie einmal angekündigt, zu einem Kreisverkehr. Stattdessen ist eine kompliziert beampelte und für Radler eher unübersichtliche Kreuzung geworden. Die Beampelung

sollte dringend überprüft und an die Gegebenheiten angepasst werden. Die Staus sind jedenfalls länger geworden. Auch für Radler, wenn sie sich um die Lichtzeichen kümmern. Aber wo ist eigentlich die Veloroute geblieben? Sie war der eigentliche Aufhänger der umkämpften Umbaumaßnahme. In der Reventlowstraße südlich der Waldseestraße gibt es nun einen Radweg nach Süden. Nach Norden wurde ein Radstreifen auf die Fahrbahn gemalt. Er wird allerdings bereits als nicht gesetzmäßig kritisiert, da zu schmal. Aber sollte die Veloroute nicht durch die Emkendorfstraße verlaufen? Dort hat sich gar nichts getan. Nur der willkürlich wirkende Kreis an der Einmündung in die Reventlowstraße ist entstanden. Der gäbe Radlern aus der Emkendorfstraße kommandierend zwar keine Priorität, aber es ist da. Der Agathe-

Lasch-Weg hat sich auch nicht mehr als bisher auf die Radler eingestellt. Es bleibt Stückwerk. Hat aber für viel Ärger gesorgt.

Stückwerk ist auch, dass die Fußgängerampel an der Reventlowstraße etwa dreißig Meter nördlich der neuen Fahrradampel für die Abbieger in die Jungmannstraße nicht zusammengelegt wurde. Absicht oder ein Übersehen? Man weiß es nicht.

Eine Überprüfung der Baumaßnahme scheint nicht stattzufinden. Die Bezirksversammlung, die den Umbau widerwillig akzeptiert hat, schweigt. Die Bürger schütteln die Köpfe. Die Findlinge an der Reventlowstraße sind immer noch da. Kleine Änderungen gab es allerdings. Wir wünschen den Experten mehr Erfolg bei der Veloroute 1, die ja noch weiter durch Othmarschen rollt.

Bürgerverein Flottbek Othmarschen

Infos für Grundstückseigentümer Versand der neuen Grundsteuerbescheide erfolgt voraussichtlich im ersten Quartal 2025

Die Stadt Pinneberg wird die neuen Grundsteuerbescheide voraussichtlich im ersten Quartal dieses Jahres versenden. Damit verbunden ist ein wichtiger Hinweis an die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in Pinneberg: Bitte leisten Sie keine Zahlungen für die Grundsteuer zum 15. Februar 2025. Bislang war dies der Termin, an dem die erste Zahlung eines Jahres fällig wurde. Dies verschiebt sich aufgrund des Bescheidversands jedoch auf einen späteren Zeitpunkt. Bestehende

Daueraufträge für die Grundsteuer sollten gelöscht werden. Bestehende SEPA-Mandate behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Die Forderungen werden zu einem späteren, im Bescheid ausgewiesenen, Zeitpunkt abgebucht. Infolge eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts hat es bundesweit eine Reform der Grundsteuer gegeben. Wirksam ist sie seit dem 1. Januar 2025. Die Höhe der Einnahmen durch die Grundsteuer soll insgesamt gleichbleiben. Das Finanzministerium Schleswig-

Holstein hatte im August 2024 mitgeteilt, welche Hebesätze in Pinneberg gelten müssen, damit das Ziel der Aufkommensneutralität erreicht wird. Sie liegen bei 510 v.H. für die Grundsteuer A und 504 v.H. für die Grundsteuer B. Die Ratsversammlung hat diese Hebesätze Ende November einstimmig beschlossen.

Weitere Informationen zu dem Thema gibt es auf einer Webseite des Landes unter www.schleswig-holstein.de/grundsteuerreform

Fachbetriebe empfehlen sich

DACHDECKER

Freie Kapazitäten
Kostenlose Beratung vor Ort

Dachreinigung und Beschichtung
Bedachungen aller Art
Flachdachsanieierung
Schieferarbeiten
Schornsteinsanieierung

040/33474970
0157/30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

Lutz & Rosenberg GbR
Dachdeckermeisterbetrieb
Luruper Hauptstraße 258
22547 Hamburg

FERNSEHTECHNIK

EP:Gessner
ElectronicPartner

TV • HiFi • MULTIRoom • HAUSGERÄTE

22869 Hamburg-Schenefeld,
Lornsensstraße 94

www.ep-gessner.de • Tel. 040 - 830 55 44

Verkauf & Kundendienst

TISCHLEREI

TISCHLEREI BEHR
Ideen aus Holz

Einzel- u. Einbaumöbel • Fenster • Rolläden
Einbruchschutz • Holzböden • Treppen
Dachausbau • Glasarbeiten • Reparaturen

Ausführung sämtlicher Tischlerarbeiten,
sowie Sanierung und Versicherungsschäden.

Tischlerei Behr GmbH
Oasenweg 9, 25474 Ellerbek
Tel.: 57 39 38, Fax: 57 40 24
www.tischlereibehr.de
info@tischlereibehr.de

UMZÜGE

HoWe-Umzüge
Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen 1 Monat kostenlos
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler

Kostenvoranschlag, Umzugkartons sowie Anfahrt kostenlos! Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903

TROCKENBAU / ZÄUNE / METALLBAU

Schlosserei • Metallbau
Fenstergitter • Tore • Zäune • Balkongitter
Vordächer • Treppen • Schornsteinhauben
Geländer • Stahlkonstruktionen

A. MIKESKA GMBH
Pinneberger Straße 119 • 25462 Rellingen
Telefon 04101/354 73 oder 0170/323 888 3
Telefax 04101/813 481

www.schlosserei-meisterbetrieb.de

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Lipka
Garten- & Landschaftsbau

WIR GESTALTEN UND PFLEGEN IHREN GARTEN

- Gartenpflege
- Terrassenbau
- Pflasterarbeiten
- Baumpflege
- Treppenbau
- Zäune und Tore
- Reinigungsarbeiten

Achter de Hoef 4
22869 Schenefeld
☎ 040 / 83 01 84 35
info@lipka-dienstleistung.de
www.lipka-dienstleistung.de

MALER

Michael Antowski
Malerei- und Bodenverlegearbeiten

Ihr zuverlässiger Meisterbetrieb aus Schenefeld seit 1991

Mittelstr. 21 • 22869 Schenefeld
Telefon: 040 / 830 44 48 • Mobil: 0176 / 100 142 49
michael@antowski.de

DACHDECKER

Der Dachdecker von de Woderkant
Die Dachexperten

- Flachdachsanieierung
- Dacheindeckung
- Schieferarbeiten

Wir moock dat!

Alle Dach- und Schieferarbeiten zu fairen Festpreisen!

Lohkampstr. 275 Tel. 040 / 21 98 88 83
22523 Hamburg www.diedachexperten.de

NORDIC BEDACHUNG

NORDIC BEDACHUNG
Steildach-Flachdach-Schornstein-Fassade

Neuindeckung - Sanierungen - Schornstein - Schieferarbeiten
Dachbeschichtung - Reparatur - Kostenlose Durchsicht vor Ort

Qualität zum fairen Preis

☎ 04101/216 59 88 • Adlerstraße 82-84
www.nordicbedachung.de 25462 Rellingen

FRIEDRICH MÜLLER UMZÜGE

FRIEDRICH MÜLLER UMZÜGE
GmbH & Co. KG

Komplett-Service

- Ein- und Zwischenlagerungen
- Mon. Bgen aller Möbel
- Aktenlagerung/Sofortdienst
- Umzugskartons fast kostenlos

Hasenkamp 25a, 25482 Appen
☎ 840 66 65

Telefon: (040) 840 66 65 • Fax (040) 840 66 47
e-mail: info@friedrich-mueller.com • www.umzuege-mueller.com

DIESE SEITE WIRD VON ÜBER 90.000 LESERN BEACHTET!

WERKSTATT-SERVICE

Autohaus Hermann
Kröger GmbH



Für alle Fabrikate und Modelle
Wartung, Reparatur, Lackierung,
Blech- und Unfallschäden

Unfall? 24 Stunden NOTDIENST 040/830 40 91

Komplette Unfall-Abwicklung, Schadensgutachten, Kostenvoranschläge,
Reparatur, Mietwagen, Wertgutachten - auch für Oldtimer!

www.schadenzentrum-schenefeld.de
(im Autohaus Kröger)

Blankeneser Chaussee 93 · 22869 Schenefeld · Telefon (040) 830 40 91
www.Kroeger-Automobile.de · E-Mail: Info@OpelKroeger.de

SEIT 1974
SCHMIDT
Wir machen Ihr Auto fit.

Perfektion, Qualität und Leidenschaft seit über 40 Jahren

- ☑ Kfz-Reparaturen aller Art, alle Fabrikate
- ☑ Wohnmobil und Transporter Service
- ☑ Oldtimer Service, Reparatur und Restauration
- ☑ Windschutzscheiben / Glasreparatur und -austausch
- ☑ Motor - Elektronik - Diagnose
- ☑ Reifenkomplettservice mit Einlagerung
- ☑ Unfallschadenabwicklung
- ☑ TÜV / AU Prüfung
- ☑ Anhänger Service
- ☑ Werkstattdienstleistungen

R. Schmidt Kfz-Reparatur und -Handel e.K.
Inh. N. Scheibe · Osterbrooksweg 85 · 22869 Schenefeld
Tel.: 040 / 830 22 22 · Mobil: 0171 / 47 42 316
www.automobile-schmidt.de

Autoservice Hammer

Kfz-Meisterbetrieb / Inh. Jörg Hansen

- Reparatur aller Marken bei PKW, Wohnmobilen, Wohnwagen, Anhänger und Transporter bis 4 t
- Inspektion
- Ölwechsel
- HU/AU durch Dekra
- Reifenservice/Einlagerung
- Sicherheits-Checks
- Old-/Youngtimer
- Bremsenservice
- Klimaservice
- Autoglas

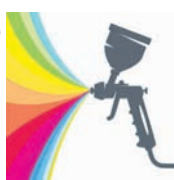
Nachhaltige Werkstatt
Reparieren statt Verschrotten

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Brandstücken 27a - 22549 Hamburg
Tel.: 040/800 22 00 - www.autoservice-hammer.hamburg



die 2



AUTOS DESIGNS
MOTORRÄDER MÖBEL
BOOTE PARKBEULEN

Osterbrooksweg 29
22869 Schenefeld
Tel. 040 / 84055838
www.die2lackierungen.de

Lackierungen

... für JEDERMANN!

REIFENDIENST

Seit über 30 Jahren in Lurup

REIFEN WILKE

PKW- und LLKW Neu- und Gebrauchtreifen · Offroadreifen · Motorradreifen
Stahlfelgen und Leichtmetallräder · Stationäres Auswuchten · Radwaschanlage
Reifenreparatur und -montage · Reifengas · Einlagerungen · Umrüstungsberatung

Der Winter ist da ...
Reifenwechsel · Einlagerung
Verkauf von Reifen & Felgen

Grandkuhlenweg 1 · 22549 Hamburg
Telefon 832 53 21 · www.reifenwilke.de

Mehr Infos auch:
www.luruper-nachrichten.de
Anzeigenannahme Telefon 831 60 91 - 93
E-Mail: luruper-nachrichten@t-online.de

AUT + Sport

Schenefelder Floorball unterwegs: Gemischte Gefühle nach Auswärtswochenende in Bayern

Am Samstagmorgen um 7:18 Uhr ging es für die Schenefelder mit dem ICE 703 auf in Richtung München. Ein anstrengendes Wochenende lag den Jungs bevor, beginnend mit dem Spiel gegen den FBC München. Nach kurzen Startschwierigkeiten und einem schnellen Tor der Münchner nach nur 43 Sekunden erholten sich die Schenefelder und waren ab der vierten Spielminute das spielbestimmende Team. München leistete sich in dieser Phase des Spiels zu viele einfache Fehler, die von den Schenefeldern ausgenutzt werden konnten. Und auch im Spiel mit dem Ball waren die Jungs aus dem Norden deutlich besser und kontrollierten das Geschehen. Auf der Anzeigetafel führte dies zu einem ersten Pausenstand von 1:5 aus Münchner Sicht.

Das zweite Drittel verlief leistungstechnisch ähnlich wie das erste, jedoch war es von vielen Strafen geprägt. Dennoch konnte das Team um Trainer Tilmann Gebhardt die Führung auf 2:8 am Ende des Drittels ausbauen.

Das Ziel der Schenefelder, das Schlussdrittel souverän zu Ende zu spielen, ging dann jedoch nicht auf. München fand ins Spiel zurück und kam auf 5:8 heran. Diese Schwächephase der Schenefelder beendete eine Strafe der Münchner, während der die Spielkontrolle wieder zur Seite der Gäste wechselte. München zog noch das sechs gegen fünf, konnte dies jedoch nicht erfolgreich gestalten, sodass sich ein Endstand von 6:11 ergab.

Am Folgetag ging es dann für die Schleswig-Holsteiner gegen den Tabellenletzten aus Kaufering. Sichtlich angeschlagen vom Vortag gingen die Schenefelder in die Partie und erwischten einen Horrorstart. Bereits nach knapp vier Minuten führte das Heimteam mit 3:0. Danach beruhigte sich das Spiel etwas und Schenefeld konnte zur Pause zumindest noch den 3:1 Anschlusstreffer erzielen.

In einem ausgeglichenen zweiten Drittel bestimmten dann, wie schon am Vortag, vor allem Strafen und Diskussionen das Spiel. Der Pausenstand vor dem dritten Drittel von 4:3 aus Kauferinger Sicht war da fast schon Nebensache. Im Schlussdrittel spielten die Gastgeber dann cleverer und zogen

auf 6:3 davon. Mit noch knapp fünf Minuten zu spielen, nahm Schenefeld den Torhüter aus dem Tor und konnte das 6:4 erzielen. Trotz viel Ballbesitz und einigen Chancen besaßen die Schenefelder nach dem langen Wochenende dann in den letzten Minuten nicht mehr die Durchschlagskraft und Spritzigkeit, um das Ergebnis in ihre Richtung zu wenden, sodass die Partie mit 7:4 verloren ging.

Damit sind die letzten Auswärtsspiele gespielt und Blau-Weiß steht weiterhin auf einem Play-Off Platz, jedoch punktgleich mit den Berlin Rockets, welche sich schon nicht mehr in diesen Platzierungen befinden. Es wartet eine heiße Schlussphase der Saison mit noch vier Heimspielen in Folge.

Basketball: Keine Punkte für die BG West-Mannschaften

Schade. Für die Basketballmannschaft der BG Hamburg West in den zweiten Regionalligen ist der Wiederbeginn der Saison schlecht verlaufen. Sowohl die Herren als auch die Damen verloren nach der Winterpause ihre Punktspiele. Während die Herren bei der Kieler TB mit 57:64 unterlagen, zogen die Frauen bei Lübecker TS mit 40:44 den Kürzeren. Für die Herren war die Niederlage wieder einmal besonders ärgerlich, denn mit einem Sieg gegen die ebenfalls gefährdeten Kieler hätte man sich ordentlich Luft im Abstiegskampf verschaffen können. So bleibt die BG West Tabellenvorletzter mit acht Punkten, während die Kieler mit zwölf Punkten Achter sind – mit zehn Punkten wäre die BG West ansonsten zumindest Neunter gewesen. Die BG-Herren siegten im ers-

ten Viertel mit 20:14 – ein guter Start ins Spiel und ins neue Jahr. Das nächste Viertel ging zwar knapp verloren (11:13), aber die Halbzeitführung sollte doch Motivation genug sein. Eine Fehlkalkulation. Die BG West gab das wichtige dritte Viertel mit 13:20 ab und lag vor dem Schlussviertel mit drei Punkten zurück (44:47). Das ist kein entscheidender Rückstand, vielmehr ist das Spiel noch auf gar keinen Fall entschieden. Aber die BG-Korbjäger konnten das Ruder nicht mehr rumreißen, gaben den Spielabschnitt auch noch ab (13:17) und mussten die Punkte in Kiel zurücklassen. Drei verlorene Spielviertel nach dem guten Auftakt waren einfach zu viel. Die BG West spielt nun am 18. Januar um 19.30 Uhr in eigener Halle am Steinwiesenberg gegen Blau Weiß Ellas. Erneut ein wichtiges Spiel



und auch wenn es gegen den Tabellenvierten geht – die BG West sollte besser gewinnen. Die Niederlage der Frauen in Lübeck war sogar extrem ärgerlich. Zwei Minuten vor dem Spielende stand es nämlich noch 40:40 und Lübeck konnte nur einen von zwei Freiwürfen verwandeln. Die Hamburgerinnen beim Stande von 40:41 also im Angriff – und mit einem fürchterlichen Fehlpass zum Ballverlust. Das hatte zwar noch keine unmittelbaren Folgen, aber die Zeit lief unerbittlich ab. Und Lübeck traf knapp 30 Sekunden vor Schluss zur 43:40-Führung. Die BG West nun unter Druck. Zwölf Sekunden vor Schluss ein Wurf-

versuch aus der Distanz, der aber erstens nur den Korbrand traf und zweitens ohnehin nur zwei Punkte gezählt hätte, da die Werferin innerhalb der Zone stand. Lübeck im Gegenzug mit einem weiteren Punkt aus zwei Freiwürfen (44:40). Mit nur noch acht Sekunden auf der Uhr setzte die BG West nach einer Auszeit noch einmal alles auf eine Karte, aber auch der vorletzte Wurf ging fehl und so gab es in den restlichen drei Sekunden keinen großen Angriffsversuch mehr.

Dabei hatten sich die BG-Korbjägerinnen toll in das Spiel zurückgekämpft. Lübeck hatte das erste Viertel klar mit 19:7 gewonnen, die BG West konnte zur Halbzeit aber den Rückstand auf 20:30 verkürzen. Nach der Pause konnte sich keine Mannschaft im dritten Viertel (9:9) verbessern. Doch im Schlussviertel kam die BG West auf und kämpfte sich über ein 34:40 (4.30 Minuten Restspielzeit) auf das bereits erwähnte 40:40 heran. Am Ende war den Hamburgerinnen das Glück aber nicht hold. Die BG West fährt nun am 18. Januar zum Auswärtsspiel bei Ahrensburger TSV. Als Tabellenzehnter mit vier Punkten möchte die BG West gegen den Tabellenneunten Ahrensburg (6 Punkte) natürlich gewinnen. Spielbeginn ist um 17 Uhr.



Verleihung des Sportabzeichen 2024 von Blau-Weiß 96 Schenefeld

Liebe Sportabzeichenfreunde,
ihr habt es wieder geschafft! Ihr habt eure Sportabzeichen bestanden! Und diese wollen wir euch feierlich überreichen. Am Sonntag, den 19.01.2025 findet die Sportabzeichen-Verleihung um 15 Uhr im LUSTIS statt. Um eine alte Tradition wieder aufleben zu lassen, bitten wir um Kuchen Spenden. So können wir nach der Verleihung bei Kaffee und Kuchen gemütlich zusammensitzen, schnackeln und das Jahr 2025 begrüßen.
Eure Sportabzeichen Prüfer

WERKSTATTSERVICE

Boje GmbH
Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb
Technik - Service
Karosserie - Restauration

Wir sind die Profis...
Speziell BMW und Mini

Luruper Hauptstr. 87 · 22547 Hamburg
Telefon 040/832 34 23
info@boje-gmbh.de
www.boje-gmbh.de



AUTOPFLEGE

CARFIT
FAHRZEUGAUFBEREITUNG
REINIGUNG + PFLEGE

Wir pflegen auch „Goldstücke“...



Innenreinigung
Handwäsche
Aufbereitung
Lackpolitur
Lederreparatur
Polsterreinigung
Smart-Repair: Dellenbeseitigung
Lackreparatur

Verschenken Sie ein
GUTSCHEIN
für die Autopflege!

Servicenummer: 040/24 18 10 10
CAR FIT · Fangdieckstraße 32 · 22547 Hamburg
E-mail: info@carfit-hamburg.de

4000 Euro kommen für den guten Zweck zusammen

3. Muko-Cup ein voller Erfolg: Nord-Ostsee-Auswahl siegt im Finale gegen Team Großkopf

Turnierleiter Marcus von Dalen ist nur aus einem Grund verschnupft gewesen: Bei ihm entwickelte sich eine Erkältung. Ansonsten war er mit der 3. Muko-Cup vollauf zufrieden. Im Benefizturnier kamen wir im Vorjahr 4000 Euro zusammen, die dem Mukoviszidose e.V. gespendet werden. Damit konnte die gleiche Summe erzielt werden wie im Vorjahr. Sehr zur Freude des Organisators: „Rund 8000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene leiden in Deutschland an Mukoviszidose. Jedes Jahr werden rund 200 Kinder mit dieser unheilbaren Stoffwechselerkrankung geboren.“ Für den guten Zweck richtete von Dalen daher ein Hallen-Fußballturnier für Seniorenteams aus.

Zehn Mannschaften waren eingeladen: Titelverteidiger Itzehoe SV Allstars, TuS Osdorf, VfL Horst Altliga, SC Victoria, Heider SV Altliga, Fortuna Glückstadt Altliga, VfL Pinneberg 1991-194, Nordostsee-Auswahl, Team Jörn Großkopf and Friends sowie das Team Corfu and Friends. Turniersieger wurde schließlich der Turnierfavorit – die Nord-Ostsee-Auswahl. In einem packenden Finale die Auswahl mit 1:0 gegen das Team Jörn Großkopf. Pierre Becken, ein ehemaliger Profispieler von RW Erfurt, hatte wichtig abgezogen und am Ende konnte daher die Auswahl jubeln. Es war ein würdiges Finale zwischen zwei ausgezeichneten Mannschaften. Da passte es aber auch, dass die Nord-Ostsee-Auswahl am Schluss mit Dirk Jacobsen den besten Torwart des Turniers stellte. Das Team Großkopf hatte in der Vorrunde gegen Fortuna Glückstadt verloren (0:2), dafür aber die Nord-Ostsee-Auswahl besiegt (4:3). Das beide Top-Teams in der gleichen Vorrunde gelandet waren, ist eben Losglück oder Lospech gewesen.

Bis es aber losgehen konnte, muss ein Turnierleiter naturgemäß etwas leiden. Zwei Tage vor dem Turnier sagte die Mannschaft aus Heide ab. Dafür konn-



Mit einem 1:0-Erfolg im Finale wurde die Nord-Ostsee-Auswahl Turniersieger im 3. Muko-Cup.

te von Dalen aber zügig die Altliga von Hörnerkirchen als Ersatz gewinnen. Schwieriger wurde es, als SC Victoria am Turnier aus gesundheitlichen Gründen passen musste. Aber auch hier gab es überraschend schnell Rettung: TuS Osdorf splittete den Kader und stellte nun eine A- und eine B-Mannschaft im Turnierverlauf. Das rächte sich etwas, von beiden Mannschaften konnte kein Team für die Endrunde qualifizieren. Team A wurde Dritter in der Vorrunde mit sechs Punkten (11:10 Tore), für Team B blieb der fünfte Platz mit null Punkten (7:16 Tore).

Neben den beiden Finalisten machte aber vor allem ein Turniereuling von sich reden: Das „Team Corfu and Friends“ war die Überraschung des Turniers. Souverän marschierten die Spieler durch die Vorrunde und ließen den gegnerischen Mannschaften keine Chance. Nur gegen Titelverteidiger Itzehoe gab es ein 4:4. Zehn Punkte holte Corfu in der Vorrunde, keine Mannschaft war erfolgreicher. Es fehlte nicht viel und „Corfu“ hätte sich im Finale wiedergefunden. Im Halbfinale

unterlag man aber dem Team Großkopf mit 1:5. Im Spiel um den dritten Platz traf man erneut auf Itzehoe und verlor knapp mit 1:2 nach Neunmeterschießen. Ein kleiner Trost war aber, das Tamer Dönmez (Corfu) als bester Spieler des Turniers geehrt wurde.

Bester Torschütze wurde Arne Rühmann von Titelverteidiger Itzehoe als Dritter. Es folgten

Corfu, Pinneberg, Glückstadt, Osdorf A, Horst, Hörnerkirchen und Osdorf B.

Marcus von Dalen wird ab Ende Februar schon mit der Planung für den 4. Muko-Cup beginnen. „Dann kommen hoffentlich noch mehr Zuschauer als diesmal, dann knacken wir vielleicht bald die Marke von 5000-Euro, die wir dem Mukoviszidose e.V. spenden können.“



Turnierleiter Marcus von Dalen (l.) mit Tamer Dönmez (Bester Spieler), Arne Rühmann (Bester Torschütze) und Dirk Jacobsen (Bester Torwart).

Altliga: Schenefelder Senioren siegen in ersten Testspiel



Die Mannschaften von Schenefeld und Altona.

Eisige Stimmung beim Fußball zwischen Blau Weiß 96 Schenefeld und Altona 93. Trotzdem fand Oliver Putzke warme Worte nach dem 5:1-Heimsieg sei-

ner Schenefelder: „Ein Freundschaftsspiel mit Freundschaftscharakter“, sagte er. Der Kick zwischen den beiden Seniorenteams (Ü40) war nämlich

nur ein Testspiel und das fand in Schenefeld bei Sonne, aber doch sehr niedrigen Temperaturen statt. „Unser Sieg geht schon in Ordnung, aber er fiel

am Ende zu hoch aus. Gerade in der zweiten Halbzeit hatte sich Altona warm gelaufen, jedoch mehrere gute Möglichkeiten vergeben und es blieb bei einem Treffer.

So waren es dann die Schenefelder, die eiskalt vollstreckten: Sergiy Dovgopol, Arne Tauchmann, zweimal Fabian Buller sowie einmal Benjamin Wittkamp in seinen ersten Spiel für die Senioren trafen ins Tor. Dabei wurde die Stimmung mit jeden Treffer herzlicher und es entfachte sich oft ein wahres Gelächter. Aber damit doch genug der heiß-kalten Fabulierungen. Die Schenefelder wollen schon am kommenden Sonntag ein weiteres Testspiel absolvieren. Um 10.45 Uhr wird der Gast SC Poppenbüttel im Stadion Achter de Weiden erwartet. Die Wetteraussichten bis dahin: gemäßigt bis gleichbleibend.

Oberliga: Andre Trulsen wieder bei Altona 93 neben Andreas Bergmann



Andre Trulsen war auch Co-Trainer beim FC St. Pauli, jetzt beim Oberligisten Altona 93

Andre Trulsen ist wieder zurück im Trainingsstab von Altona 93. Das meldete kürzlich das Internetportal „Transfermarkt“. Damit ist ein perfektes Duo wieder vereint. Bergmann als Trainer und Trulsen als zweiter Mann – das ist eine lange Geschichte. Fast drei Jahre lang waren sie bis 2006 bei St. Pauli an Bord. Als Holger Stanislawski Berg-

mann ablöste, blieb Trulsen am Platz, erst später diente er bei anderen Vereinen wie Köln, Hoffenheim oder Stuttgart. Februar 2022 waren Bergmann und Trulsen wieder bei Altona 93 gemeinsam auf der Trainerbank. Überraschend ging Trulsen dann für ein Jahr zu Teutonia 05, nun kehrt er wieder zurück. „Ich freue mich, wieder da zu sein“ heißt es von Trulsen.



So kannte man den talentierten Andre Trulsen beim SV Lurup im Stadion an der Flurstraße

HSV-Corner

Rückrundenaufakt: HSV empfängt Spitzenreiter Köln im Volksparkstadion

Am Sonnabend, den 18. Januar, startet der Hamburger SV mit einem Highlight in die Rückrunde: Im ausverkauften Volksparkstadion trifft das Team von Trainer Merlin Polzin um 20.30 Uhr auf den Tabellenführer 1. FC Köln. Nach einem intensiven Trainingslager in der Türkei bereitet sich der HSV in dieser Woche bei winterlichen Temperaturen auf das Topspiel vor. Besonders erfreulich: Mit Ausnahme der Langzeitverletzten sind nahezu alle Spieler zurück auf dem Trainingsplatz, darunter die zuletzt angeschlagenen Davie Selke, Kapitän Sebastian Schonlau und Torwart Daniel Heuer Fernandes, deren Einsatzchancen optimistisch bewertet werden. Trainer Polzin lobt die Kölner als

„richtig starken Gegner“, betont aber den Fokus auf das eigene Spiel. Die Rothosen möchten das Hinspiel-Ergebnis wiederholen, als sie in Köln mit 2:1 siegten. „Mit einem vollen Stadion im Rücken und unserer Vorbereitung sind wir selbstbewusst genug, um das Spiel zu gewinnen“, so Polzin. Die Fans dürfen sich auf ein hochklassiges Duell freuen. Foto: HSV/witters



Kreuzbandriss: Noah Katterbach erneut schwer verletzt

Bittere Nachrichten für Noah Katterbach und den HSV: Der 23-jährige Linksverteidiger hat sich im Testspiel gegen den FCSSB Bukarest am Freitag (10. Januar, 1:2) einen Riss des vorderen Kreuzbandes im



rechten Knie zugezogen. Die Diagnose wurde am Montag nach einer MRT-Untersuchung bestätigt. Besonders tragisch: Erst im April 2023 erlitt Katterbach eine ähnliche Verletzung im linken Knie und kämpfte sich eindrucksvoll zurück. Nach seinem Comeback im selben Jahr und dem Wechsel zum HSV im Januar 2024 wurde er zu einer wichtigen Personalie in der

Verteidigung der Rothosen. In der laufenden Saison absolvierte er zehn Spiele, darunter seinen ersten Treffer für die Hamburger im Oktober gegen Magdeburg. Die erneute Verletzung bedeutet nun eine monatelange Zwangspause für den jungen Verteidiger. Foto: HSV/witters

HSV-Frauen feiern Stadion-Premiere: Ticketverkauf läuft auf Hochtouren

Am 12. Februar 2025 erwartet die HSV-Frauen ein historischer Moment: Sie treten erstmals im Volksparkstadion an. Im DFB-Pokal-Viertelfinale trifft das Team um Kapitänin Sarah Stockmann auf Borussia Mönchengladbach und kämpft um den Einzug ins Halbfinale. Das Spiel verspricht nicht nur sportliche Spannung, sondern auch ein emotionales Fußballfest vor großer Kulisse. Der Ticketverkauf läuft seit vergangenem Mittwoch (8. Januar), und die Nachfrage ist groß: Bereits 7.500 Karten wurden innerhalb der ersten Woche abgesetzt. Tickets sind weiterhin im HSV-Ticketshop erhältlich. Stehplätze kosten 12 Euro (ermäßigt 9 Euro), Sitzplätze 18 Euro (ermäßigt 15 Euro), und Gruppen ab zehn Personen profitieren von Sonderkonditionen. Die HSV-Frauen freuen sich auf den Support der Fans bei ihrer Stadion-Premiere. Foto: HSV/witters



HSV organisiert Zeitzeugen-Gespräch zum Erinnerungstag

Der HSV lädt anlässlich des 21. Erinnerungstags des deutschen Fußballs 2025 zu einer Reihe von Veranstaltungen ein, um an die Opfer des Nationalsozialismus zu gedenken. Im Fokus stehen die Geschichten der Überlebenden. Am 27. Januar, dem Tag der Befreiung von Auschwitz, können Besucher an der Gedenktafel am Volksparkstadion (Eingang Rampe Nordost) Kränze oder Kerzen niederlegen. Zudem wird ein Stadtteilrundgang und eine Stolpersteinreinigung organisiert, um die Geschichte der NS-Opfer aus der HSV-Familie lebendig zu halten. Eine ganz besondere Veranstaltung ist das Zeitzeugen-Gespräch am 29. Januar mit Herbert Rubinstein, Holocaust-Überlebender und Autor der Autobiografie „Meine vier Leben“. Rubinstein wird im Abaton Kino über seine Erlebnisse während der NS-Zeit und seinen Neuanfang sprechen. Die Plätze sind begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich. Alle Infos gibt es unter HSV.de/niewieder.

HSV-Fußballschule startet ins neue Jahr

Mit einem Sondertraining auf dem Kunstrasenplatz im Volkspark hat die HSV-Fußballschule am Sonntag (12. Januar) das neue Trainingsjahr eingeläutet. Trotz winterlicher Temperaturen nahmen rund 250 Jungen und Mädchen unter der Leitung von sechs Trainern an den Übungseinheiten teil.



Im Fokus standen technische und koordinative Fertigkeiten sowie Passspiel, ergänzt durch eine beliebte Spielstation. Die nächste Aktion der Fußballschule ist bereits für den 2. Februar geplant: Ein Spieltagscamp zum Heimspiel gegen Hannover 96. Jungen und Mädchen zwischen sechs und 13 Jahren können dabei an einem abwechslungsreichen Trainingsprogramm teilnehmen und den anschließenden Stadionbesuch mit einem Gruppenfoto am Spielfeldrand abrunden. Alle Infos sowie die Anmeldung zum Spieltagscamp gibt es unter HSV.de/fussballschule. Foto: HSV

Deutschlands berühmtester Klimaschutzler im Stadtzentrum Schenefeld

Das STADDI rief...und alle, alle kamen!



Die Ausstellung im STADDI auf dem Marktplatz

Latif, Deutschlands berühmtestem Klimaforscher, seit 2003 Professor am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel.

Um 16 Uhr sollte das Umwelt-Event beginnen, doch schon eine halbe Stunde vorher strömten die ersten Gäste ins STADDI, sicherten sich die besten Plätze. Der Eintritt war frei, das Interesse beeindruckend. „Leider,“ so Anne Bahr, Head of Marketing, „bekamen nicht alle einen Sitzplatz. Aber das störte niemanden...auch im Stehen waren diese anderthalb Stunden ein echtes Erlebnis.“

Prof. Mojib Latif startete das Event mit seinem Vortrag „Das Ende der Ozeane. Warum wir ohne die Meere nicht überleben werden.“ Eindrucksvoll und zugleich beängstigend schilderte er, wie Öl, Plastik und andere Stoffe die Weltmeere zunehmend verschmutzen, Tieren und Pflanzen den Lebensraum nehmen. Sie regelrecht ersticken! Bürgermeisterin Christiane Küchenhof sprach in der folgenden Podiumsdiskussion über den engagierten Umweltschutz in Schenefeld, lobte das Engagement von Privatmenschen und Organisationen. Aber sie schüttelte auch ratlos den Kopf, als sie das rücksichtslose Verhalten von Menschen ansprach, die einfache Autoreifen, Kühlschränke oder kaputte Fahrräder irgendwo im Knick entsorgen. Küchenhof: „Leider steht da nie ein Absender drauf...“ Und Malte Siegert offenbarte, dass sein Engagement für den NABU, das er ziemlich spät startete, sein Leben komplett verändert hat. „Die Natur hat es verdient, dass wir Menschen als Anwalt für bedrohte Arten, Beschützen und Gestalter von Lebensräumen da sind.“

Vor und nach der Veranstaltung und in den kommenden Tagen können sich die STADDI-Besucher und



Die Talk-Runde im STADDI

Besucherinnen von der Kunstausstellung ‚More than 40.000‘, die mitten auf dem Marktplatz steht, wachrütteln lassen. Das heißt: In den nächsten Jahren sind weltweit mehr als 40.000 Tier- und Pflanzenarten durch die Vermüllung der Ozeane vom Aussterben bedroht! Das

Künstlerehepaar Irina Ahrend-Liu und Xiaomin Liu hat ein echtes Fischernetz mit 1000 PET-Flaschen aufgehängt, in denen jeweils ein auf Seidenpapier handgemaltes Porträt eines Tieres oder einer Pflanze ist, die akut vom Aussterben bedroht sind.

Thiess K., ein Event-Besucher, der extra aus Hamburg angereist war, schildert seine Begeisterung in einem Satz: „Dieser Abend hat bewiesen, dass die Welt und der Klimaschutz viele Freunde haben, die den Kindern und Enkelkindern etwas ganz Einmaliges hinterlassen möchten.“

Die neue Adresse vom Presse-Stübchen: Schenefeld Holstenplatz 6

!! Auto Ankauf !!

Von alt und kaputt bis gepflegt und neu,

★Frau Blume kauft alle Autos!★

+
★Motorräder★

HCV GmbH Handels Center am Volkspark

Luruper Hauptstr. 200, 22547 HH

Tel.: 040 / 300 333 73 oder

0172 / 424 83 96

„Wir sind froh und dankbar, dass unser erstes Event im neuen Jahr so großartig angenommen worden ist. Und es spornt uns an, auch in den kommenden Monaten für unsere Kunden und Kundinnen im STADDI interessante, informative, unterhaltsame Veranstaltungen zu realisieren.“ Florian Went, Centermanager im Stadtzentrum Schenefeld, sagt diese Sätze, während sich 250 Männer und Frauen bei drei hochkarätigen STADDI-Gästen mit einem donnernden Applaus bedanken! Das Klatschen, diese eindrucksvolle Würdigung, galt Christiane Küchenhof, Schenefelds langjähriger Bürgermeisterin, Malte Siegert, dem 1. Vorsitzenden NABU Hamburg, und natürlich Prof. Mojib



Sehr große Resonanz mit Klimaschutzler Latif



3 Marken – Ein Partner!

VORFÜHRWAGEN, TAGESZULASSUNGEN und JAHRESWAGEN mit riesigem Preisvorteil!
Alle mit Werksgarantie · Günstige Finanzierungen ohne Anzahlung möglich!

UNSERE GÜNSTIGSTEN GEBRAUCHTWAGEN



Dacia Jogger Extreme TcE 110 7-Sitzer

Erstzulassung: 06/2024, Kilometerstand: 8.900 km, Leistung: 81 kW (110 PS), Farbe: Perlmutt-Schwarz, Klimaautomatik, Front- und Seiten-Airbags



Dacia Sandero II Stepway Prestige

Erstzulassung: 07/2016, Kilometerstand: 40.00 km, Leistung: 66 kW (90 PS), Farbe: Gletscher Weiss, Klima, Volleder



Renault Clio ECO-G 100 Techno

Erstzulassung: 03/2023, Kilometerstand: 500 km, Leistung: 73 kW (99 PS), Farbe: Schwarz, Klimaautomatik, Kamera hinten, Airbag rundum



Renault Captur II Intens E-Tech 160 SHZ/LM

Erstzulassung: 03/2022, Kilometerstand: 21.100 km, Leistung: 67 kW (91 PS), Farbe: schwarz, Hybrid, Klimaautomatik, Automatik, Kamera vorne/hinten, Airbag rundum



Dacia Duster New Duster III TcE 130 Extreme

Erstzulassung: 05/2024, Kilometerstand: 2.500 km, Leistung: 96 kW (131 PS), Farbe: Beige, Klimaautomatik, Einparkhilfe 360°-Kamera, Airbag Front und Seite



Renault Koleos Limited dCi 150 X-Tronic SHZ/LM

Erstzulassung: 09/2019, Kilometerstand: 56.100 km, Leistung: 110 kW (150 PS), Automatik, Farbe: Weiss, Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Airbag rundum

EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR MIT LIVE MUSIK AM SONNABEND, 18. JANUAR 2025 AB 9.30 – 14 UHR

Liebe Kunden und Freunde des Autohaus Elbgemeinden!

Wir wollen mit Ihnen das junge Jahr begrüßen und Sie zu einem Klönschnack, interessanten Neuigkeiten und Angeboten aus der RENAULT, DACIA und HONDA Autowelt einladen (9.30 bis ca. 14 Uhr).

Handgemachte Livemusik in Form einer musikalischen Reise von Deutschland über Schottland und Irland nach Amerika. Bekannte Folksongs z.B. von Hannes Wader, Simon & Garfunkel und den Dubliners werden zum großen Teil mehrstimmig von der Band „Time for Folk“ interpretiert und haben bei den letzten Begegnungen bei uns im Autohaus schon manches Mal zum Mitsingen animiert.



Unsere weiteren Highlights an diesem Tag:

- Verlosung toller Preise (Kauf von Losen für den guten Zweck)
- Spendenaktion für die Schenefelder TAFEL
- Sonderpreise auf viele Aktionsfahrzeuge
- 30 % Nachlass-Aktion auf Zubehör oder Ganzjahresreifen bei Neukauf von einem Neu- oder Gebrauchtwagen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTOHAUS ELBGEMEINDEN

Wir für Sie!

PROBEFAHRT MÖGLICH

AUTOHAUS ELBGEMEINDEN GMBH & CO. KG
Osterbrooksweg 89 • 22869 Schenefeld

Tel.: 040 / 8393980

www.autohaus-elbgemeinden.de